



University of Applied Sciences

APOLLON Hochschule
der Gesundheitswirtschaft

KLINISCHES CLASSROOM MANAGEMENT UMGANG MIT PSYCHISCHEN STÖRUNGSBILDERN



Prof. Dr. Marcus Eckert

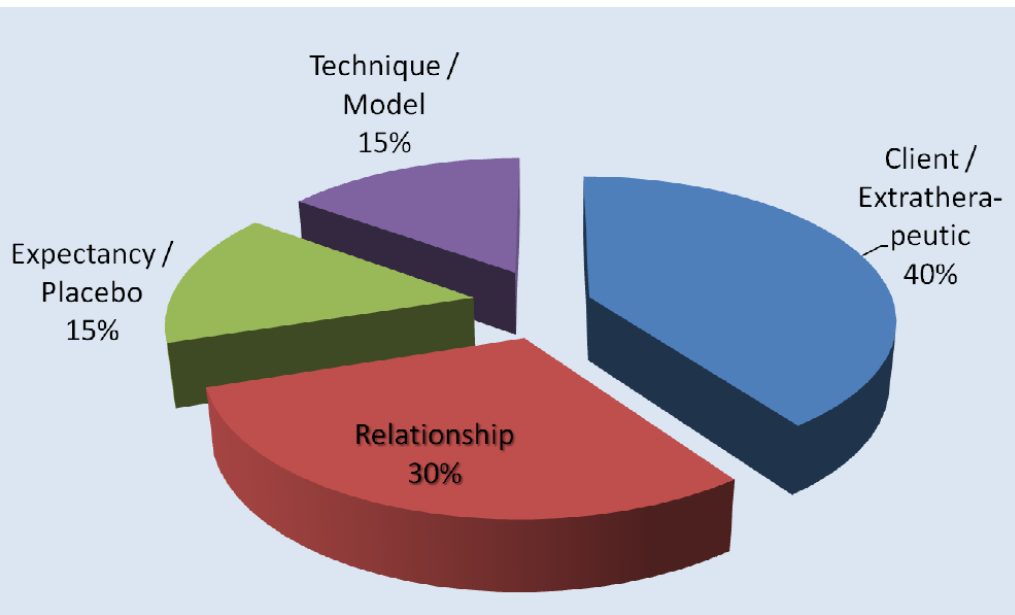
- GHR Lehrer (2003 – 2010)
- Klinischer Psychologe
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Leuphana Universität Lüneburg
- Mitbegründer und Geschäftsführer Institut LernGesundheit
- Professur für Psychologie, insbesondere Entwicklungs- und Schulpsychologie an der APOLLON Hochschule in Bremen
- Ausbildung in Psychodrama und Hypnotherapie

- Verheiratet und 2 Kinder

KLINISCHES CLASSROOM MANAGEMENT – WARUM?

Prävalenz

Depression:	3 – 10%
Angststörungen:	10 – 12%
AD(H)S:	3 – 8 %
...	
Gesamt:	15 – 22%



COPSY (2022)

- Jedes 3. Kind/ Jugendlicher psychisch auffällig (vormals: jede Fünfte)
- Vor allem: AD(H)S, Sorgen, Angst und depressive Stimmungen
- *„Wer vor der Pandemie gut dastand, Strukturen erlernt hat und sich in seiner Familie wohl und gut aufgehoben fühlt, wird auch gut durch die Pandemie kommen.“ Prof. Dr. Ulrike Ravens-Sieberer*

Mediale Aspekte der Corona-Pandemie müssten "entkatastrophiert" werden.

(Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, 2021)

Ravens-Sieberer, U., Erhart, M., Devine, J., Gilbert, M., Reiss, F., Barkmann, C., ... & Kaman, A. (2022). Child and Adolescent Mental Health During the COVID-19 Pandemic: Results of the Three-Wave Longitudinal COPSY Study. Available at SSRN 4024489.

ERLEBEN IST DAS ERGEBNIS VON AUFMERKSAMKEITSFOKUSSIERUNG



ERLEBEN IST DAS ERGEBNIS VON AUFMERKSAMKEITSFOKUSSIERUNG



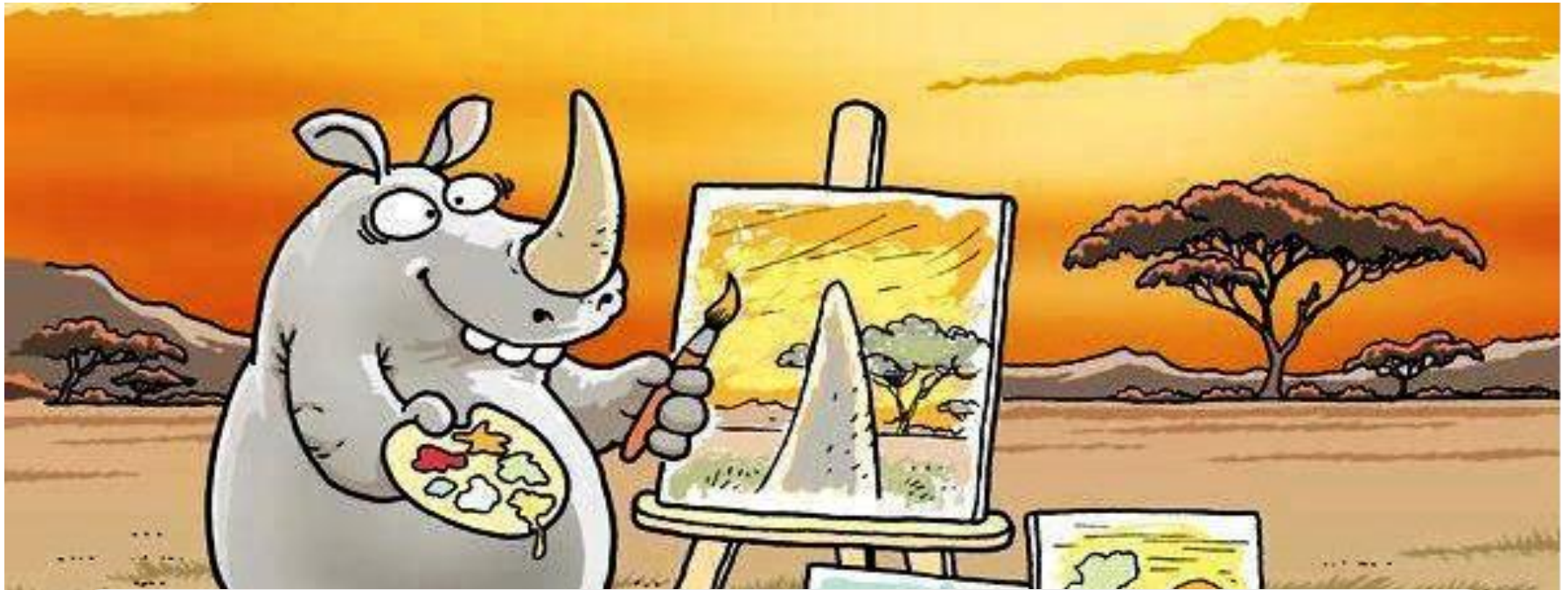
ERLEBEN IST DAS ERGEBNIS VON AUFMERKSAMKEITSFOKUSSIERUNG



„Diese Zeit wird sich tief in die Seele der Kinder eingraben“
Homeschooling und Isolation machen vielen Kindern zu schaffen. In der Einschätzung der psychischen und gesundheitlichen Folgen gehen die Expertenmeinungen auseinander. ***Welche Spuren wird die Pandemie hinterlassen?*** (Die Welt, 26.01.2021)

ANGST, SORGEN UND HILFLOSIGKEIT



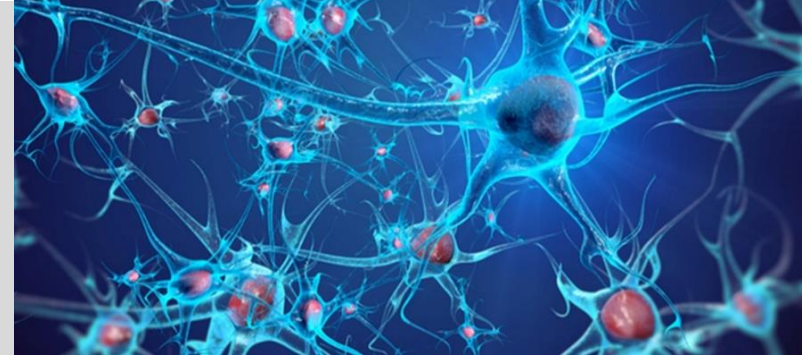


Oh, Anneliese, popel nicht!

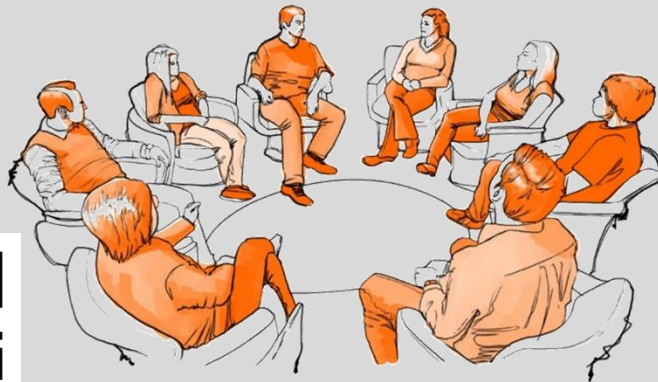


Störungsbilder

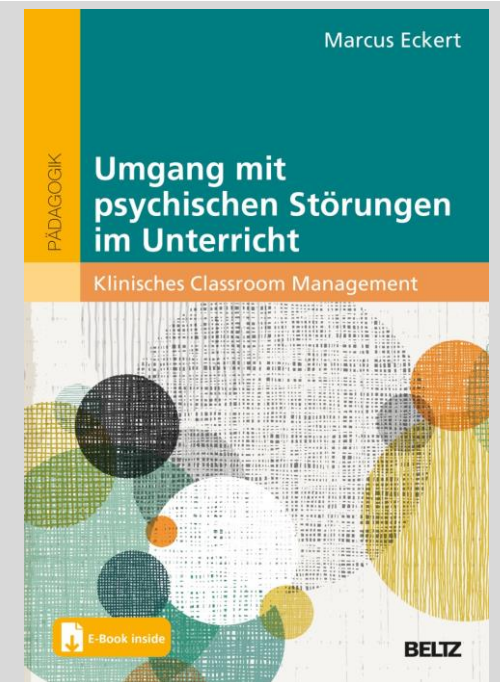
- Depression
- Angststörungen
- AD(H)S/ SSV



Vorstellung und Erwartungsklärung

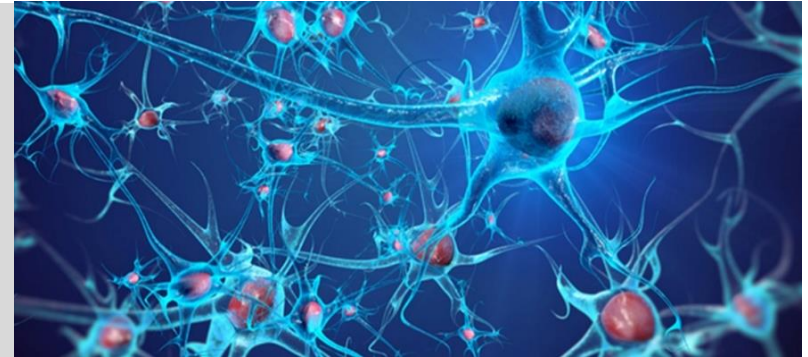


www.lehrergesundheit-schilf.de/klinisch

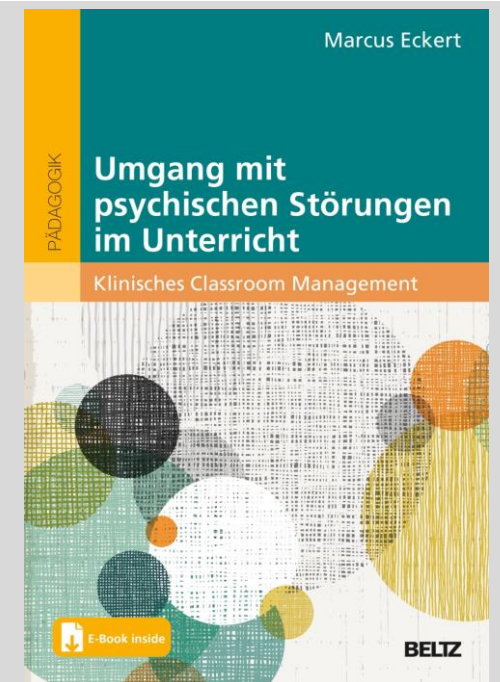


Störungsbilder

- **Depression**
- Angststörungen
- AD(H)S/ SSV



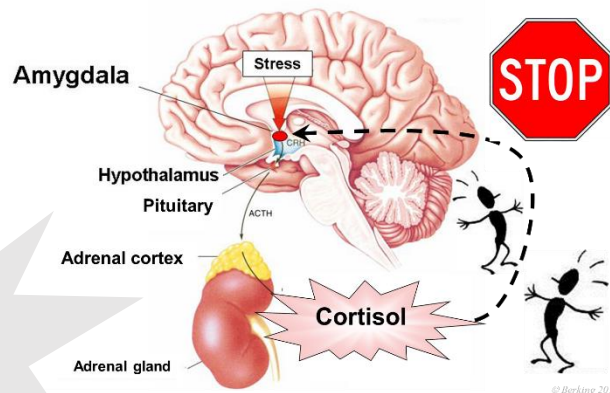
www.lehrergesundheit-schilf.de/klinisch





Leitsymptome:

- ❖ Betrübte Stimmung
- ❖ Interessensverlust/ Antriebslosigkeit/ Freundlosigkeit
- ❖ Leichte Ermüdbarkeit



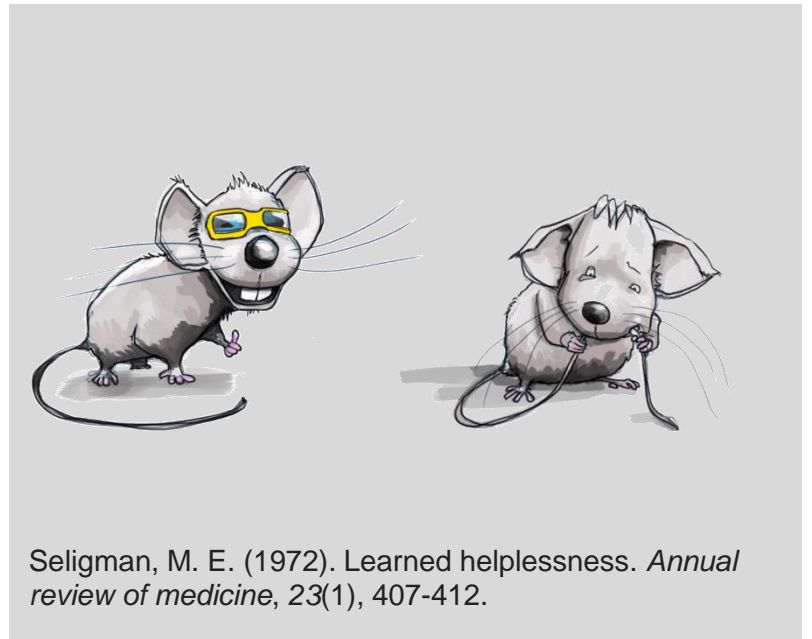
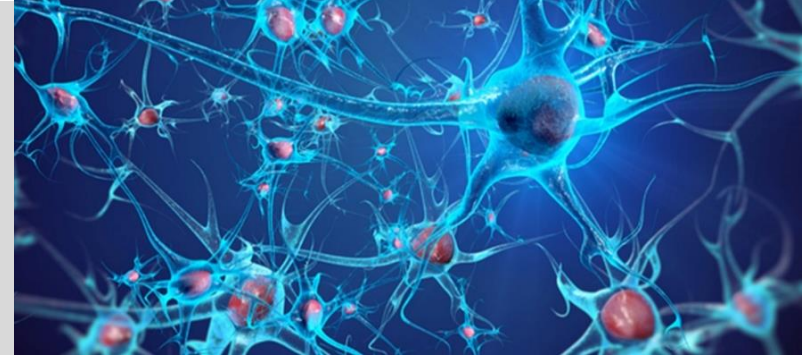
Kognitive Triade:

Negative Sicht

- auf sich selbst
- auf die Welt
- auf die Zukunft

Sickness
Behaviour

Hebbsche Lernregel (1949) Neurons that fire together wire together

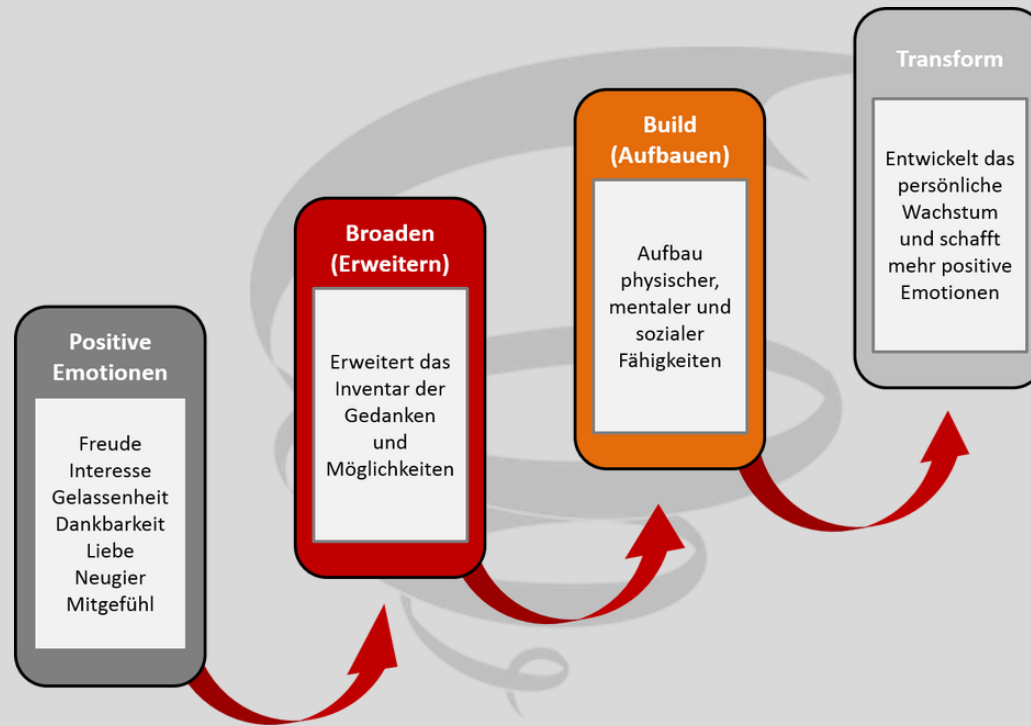


Seligman, M. E. (1972). Learned helplessness. *Annual review of medicine*, 23(1), 407-412.

KOGNITIVES DEPRESSIONSMODELL



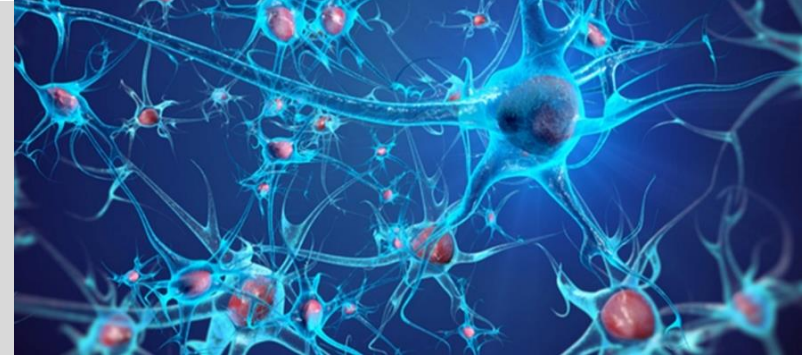
BROADEN AND BUILD THEORY (FREDRICKSON, 2001)



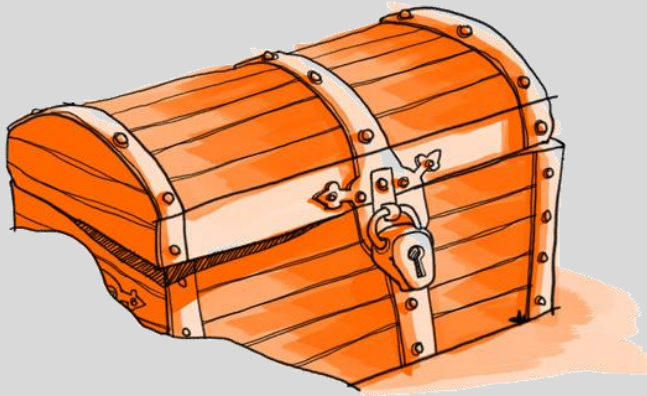
Quelle: <https://www.peak-potentials.de/%C3%BCber-uns/blog-mentale-fitness-resilienz/die-kraft-ihrer-positiven-emotionen/>

Hebbsche Lernregel (1949)

Neurons that fire together wire together



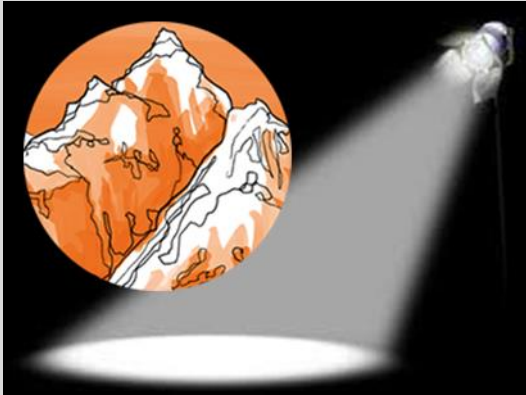
Tagesschätze finden



Ablauf

- 1) Drei angenehme Situationen pro Tag
- 2) Innehalten, intensiv erleben
- 3) Intensiv nacherleben und genießen
- 4) Eigenen Anteil benennen

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



Bewältigungserfahrungen

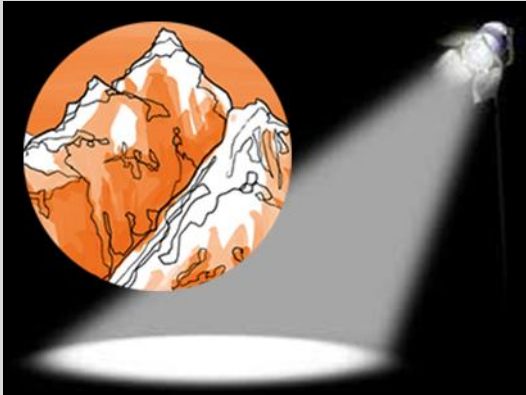
Pacing

Das ist oft schwer, sehr
schwer ...

„True-ismus“

Nahezu alle Menschen haben schon Dinge und Hindernisse überwunden, von denen sie dachten, sie könnten diese nie überwinden.

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



Bewältigungserfahrungen

„True-ismus“

Nahezu alle Menschen haben schon Dinge und Hindernisse überwunden, von denen sie dachten, sie könnten diese nie überwinden.

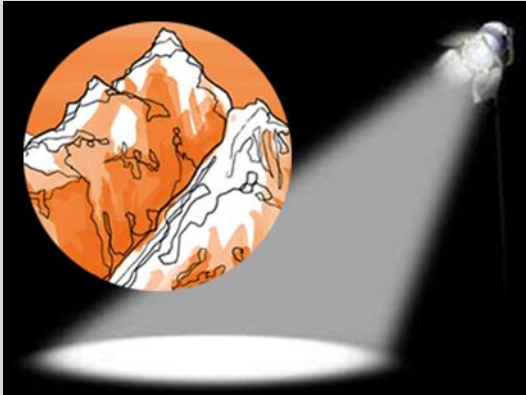
Pacing

Das ist oft schwer, sehr schwer ...

Leading

... aber schaffbar.

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



Bewältigungserfahrungen

„True-ismus“

Nahezu alle Menschen haben schon Dinge und Hindernisse überwunden, von denen sie dachten, sie könnten diese nie überwinden.

Pacing

Das ist oft schwer, sehr schwer ...

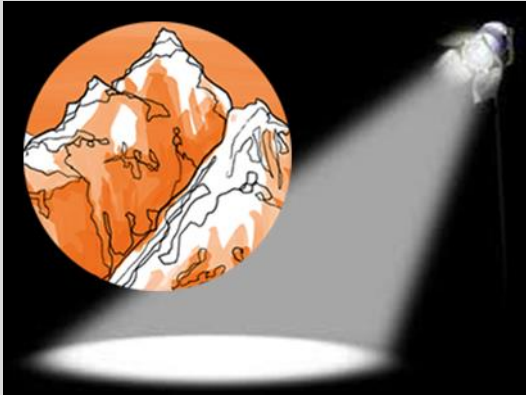
Leading

... aber schaffbar.

Benefit-Fokussierung

Welche positiven Unterschiede würde es machen, wenn es gelänge

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



Bewältigungserfahrungen

„True-ismus“

Nahezu alle Menschen haben schon Dinge und Hindernisse überwunden, von denen sie dachten, sie könnten diese nie überwinden.

Pacing

Das ist oft schwer, sehr schwer ...

Leading

... aber schaffbar.

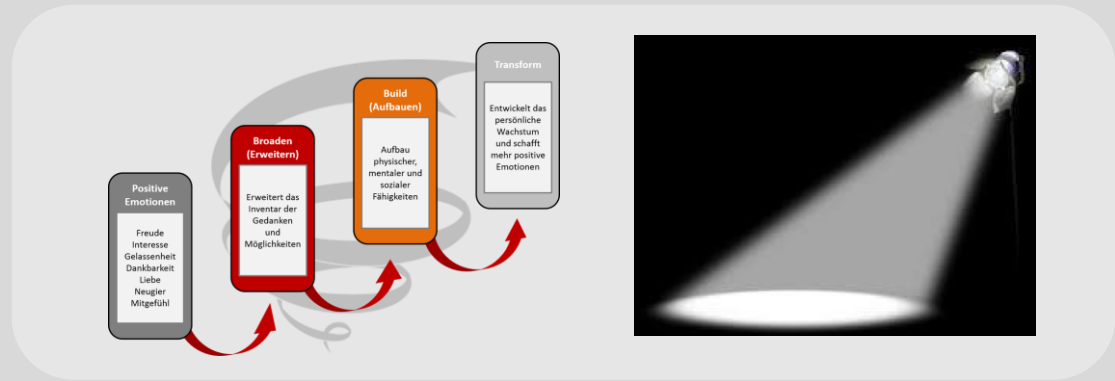
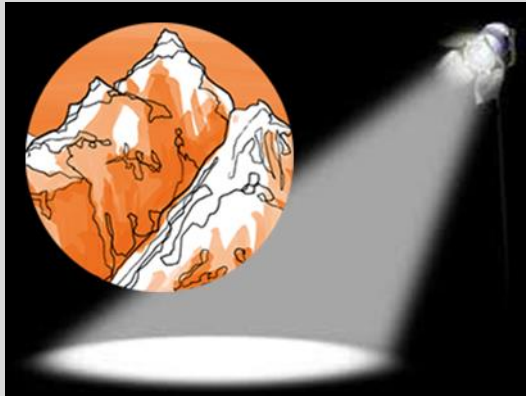
Benefit-Fokussierung

Welche positiven Unterschiede würde es machen, wenn es gelänge

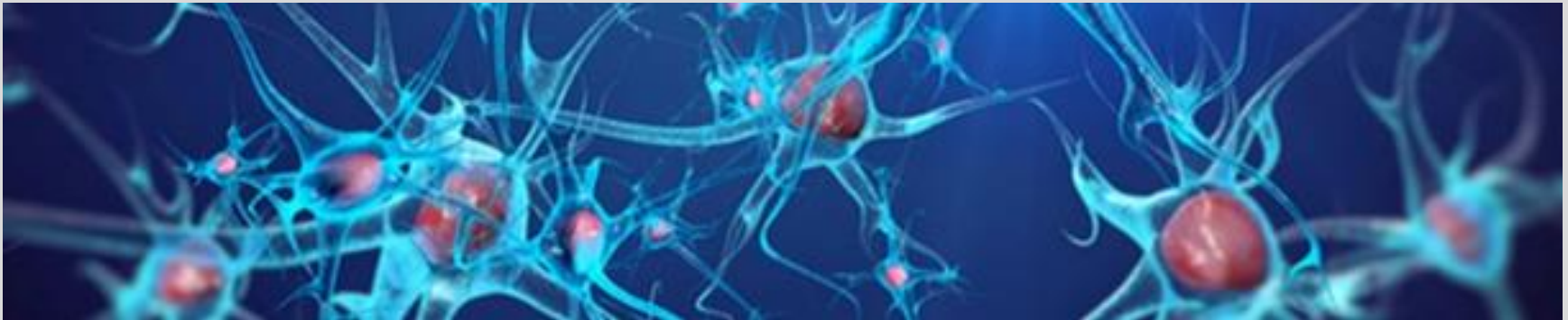
Ressourcen- und Kompetenzaktivierung

Wie *gelingt* es dir, *scheinbar* unüberwindbare Hürden zu *überwinden*?

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



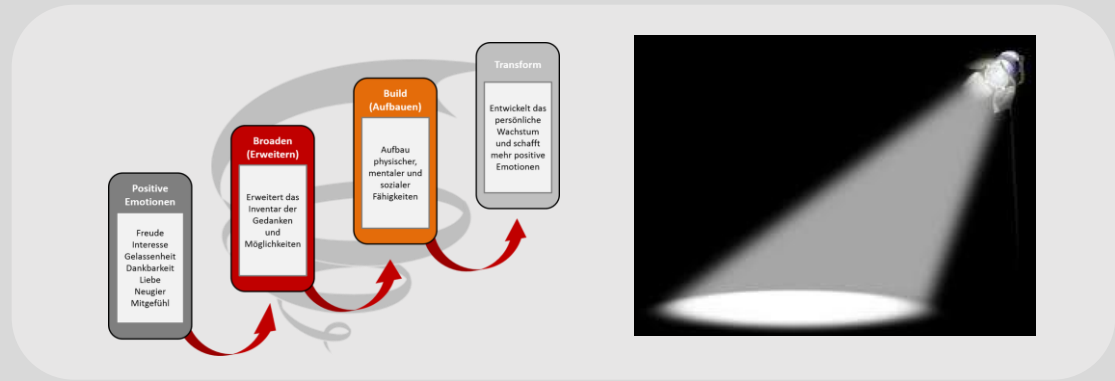
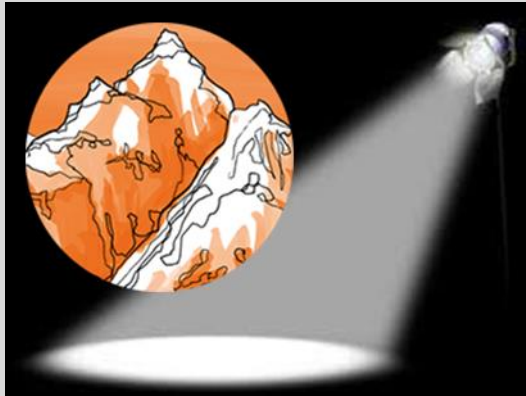
Bewältigungserfahrungen



Ressourcen- und Kompetenzaktivierung

Wie *gelingt* es dir, *scheinbar* unüberwindbare Hürden zu *überwinden*?

SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



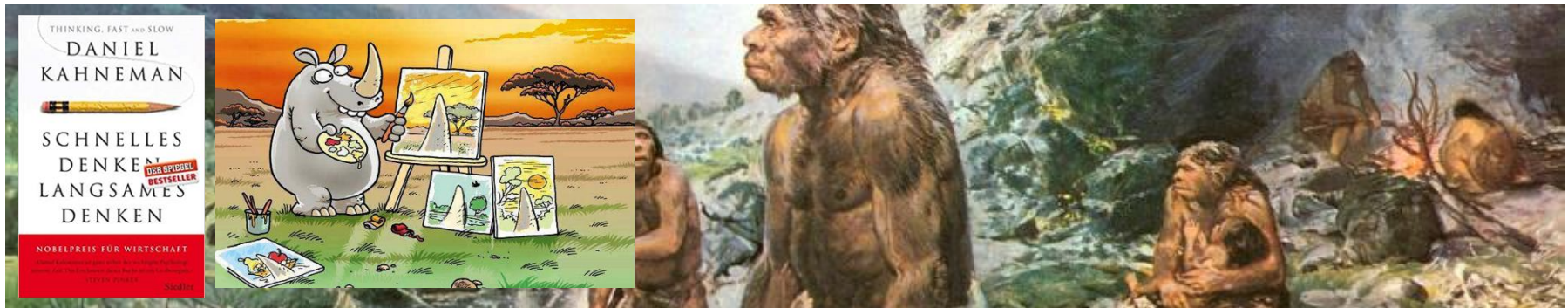
Bewältigungserfahrungen



Wachstumsorientierung
(*Growth Mindset; Dweck, 2015*)

Ressourcen- und Kompetenzaktivierung
Wie ist dir das gelungen?

WARUM WIR UNS SELBST GLAUBEN....



Wie viele Tiere von jeder Gattung hat Moses mit auf die Arche genommen?

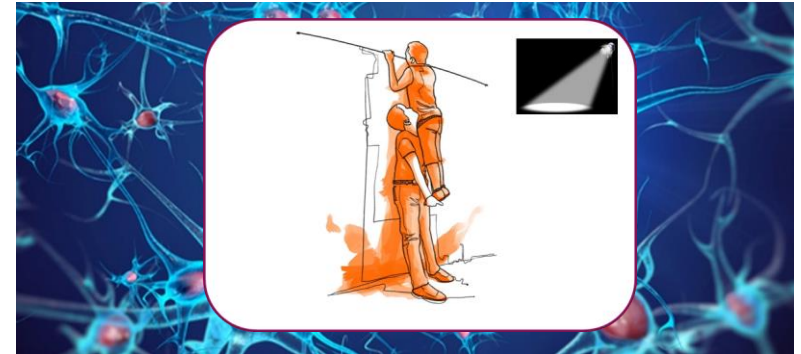
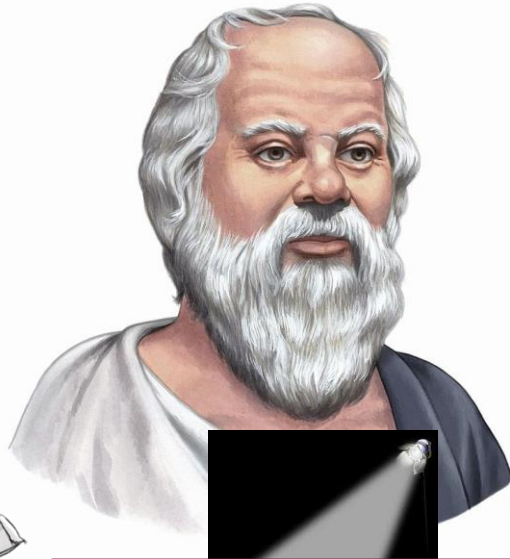
Wie viele Tiere von jeder Gattung hat Moses mit auf die Arche genommen?

Song & Schwarz (2008)

- Zwei kognitive Systeme
- Kognitive Leichtigkeit = Höhere Glaubhaftigkeit
- Streben nach konsistenten Geschichten/ Narrativen
- Vermeiden von Dissonanzen

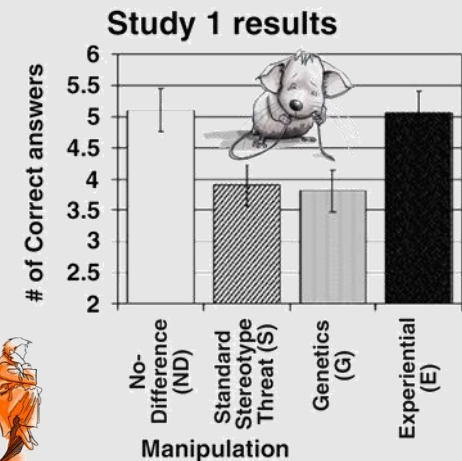
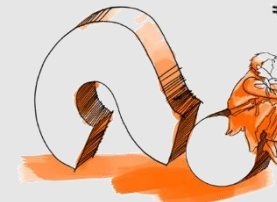


SYSTEM 2 AKTIVIEREN SOKRATISCHE GESPRÄCHSFÜHRUNG



**Was braucht ihr, damit
Lernen gelingt?**

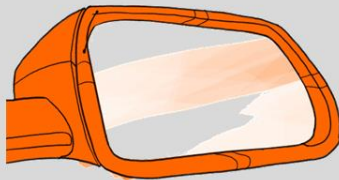
Feedback an den Lehrer
(Hattie, 2009)



Benefit finding

Sinnhaftigkeit, Veränderung in Werten und Lebensprioritäten angesichts der Bedrohung durch Schmerz, Trauer und Tod

Meaning



Purpose



Beispiele

Benefit finding ist assoziiert mit langsamerem Rückgang der Immunparameter bei HIV Infizierten (Bower, Kemeny, Taylor, & Fahey, 1998)

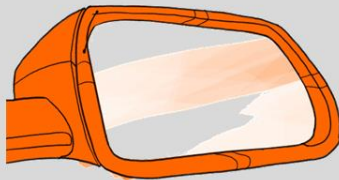
Benefit finding bei einem SARS-Ausbruch war assoziiert mit dem Anstieg von sozialer Unterstützung und Selbstwert (Cheng, Wong, & Tsang, 2006)

Hebbsche Lernregel (1949)

Neurons that fire together wire together

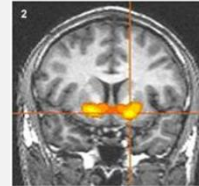


Meaning



Finden Sie eine Ressource, eine Stärke oder eine günstige Fügung/ Chance, die aus einer schmerzlichen oder belastenden Bedingung entstanden ist.

Purpose

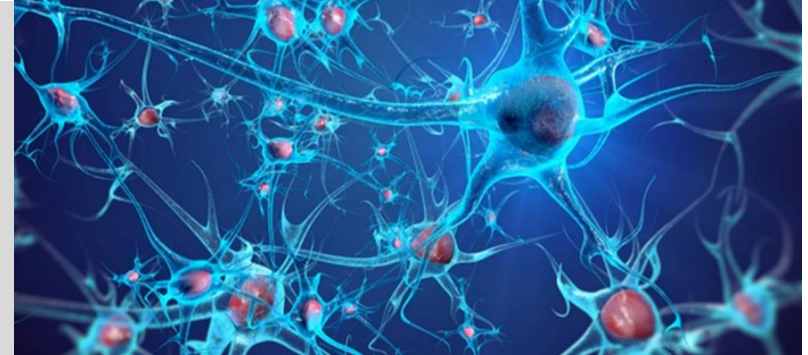


Suchen Sie täglich ein kleines Ärgernis und spekulieren Sie einmal, wofür das gut sein könnte.

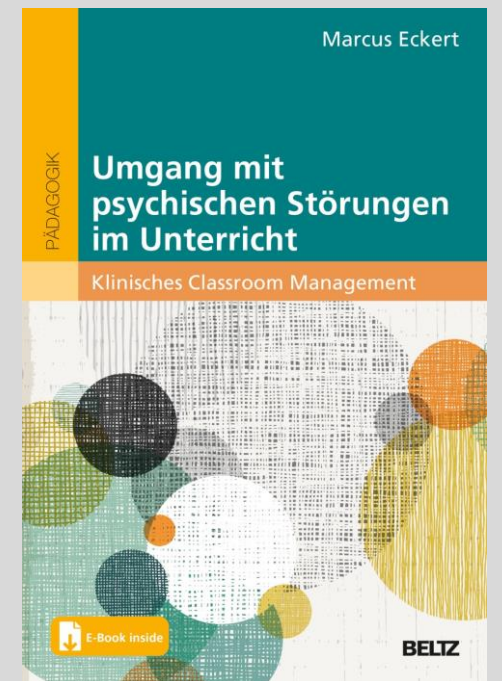
- Welche Chancen könnten sich ergeben?
 - Was können Sie lernen?
- Welche Impulse bekommen Sie?

Störungsbilder

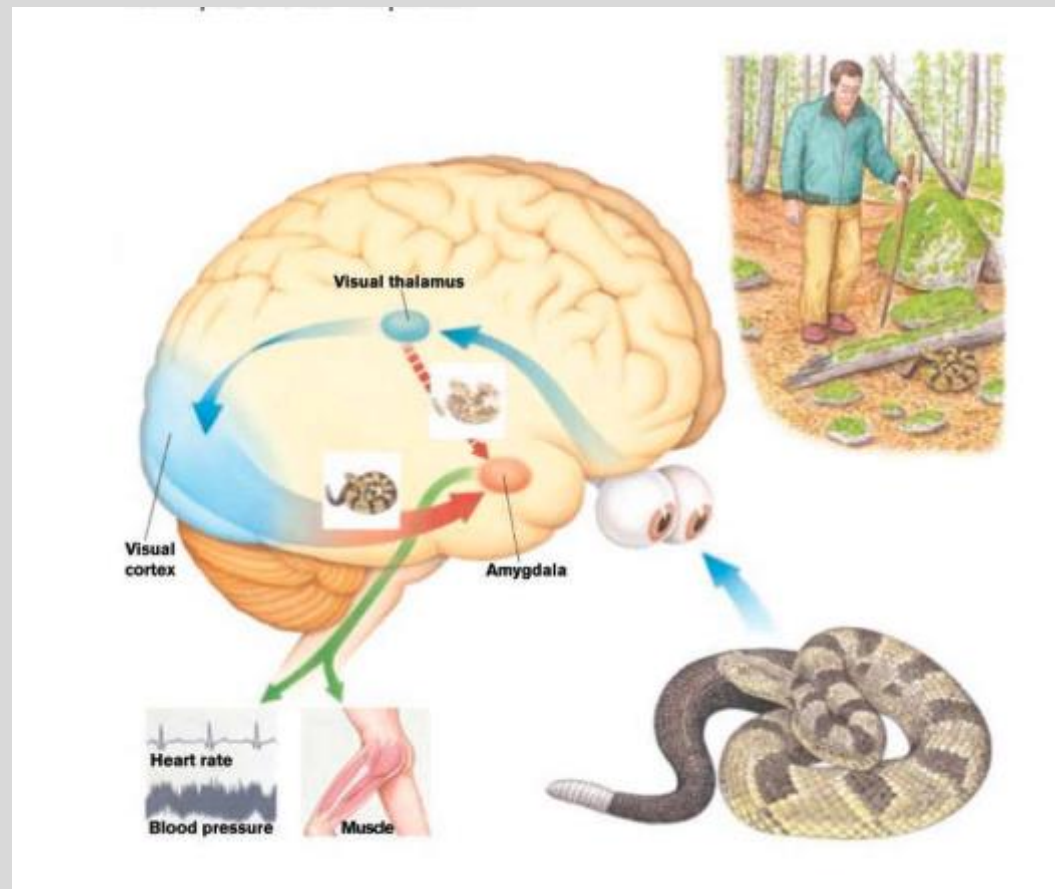
- Depression
- **Angststörungen**
- AD(H)S/ SSV



www.lehrergesundheit-schilf.de/klinisch



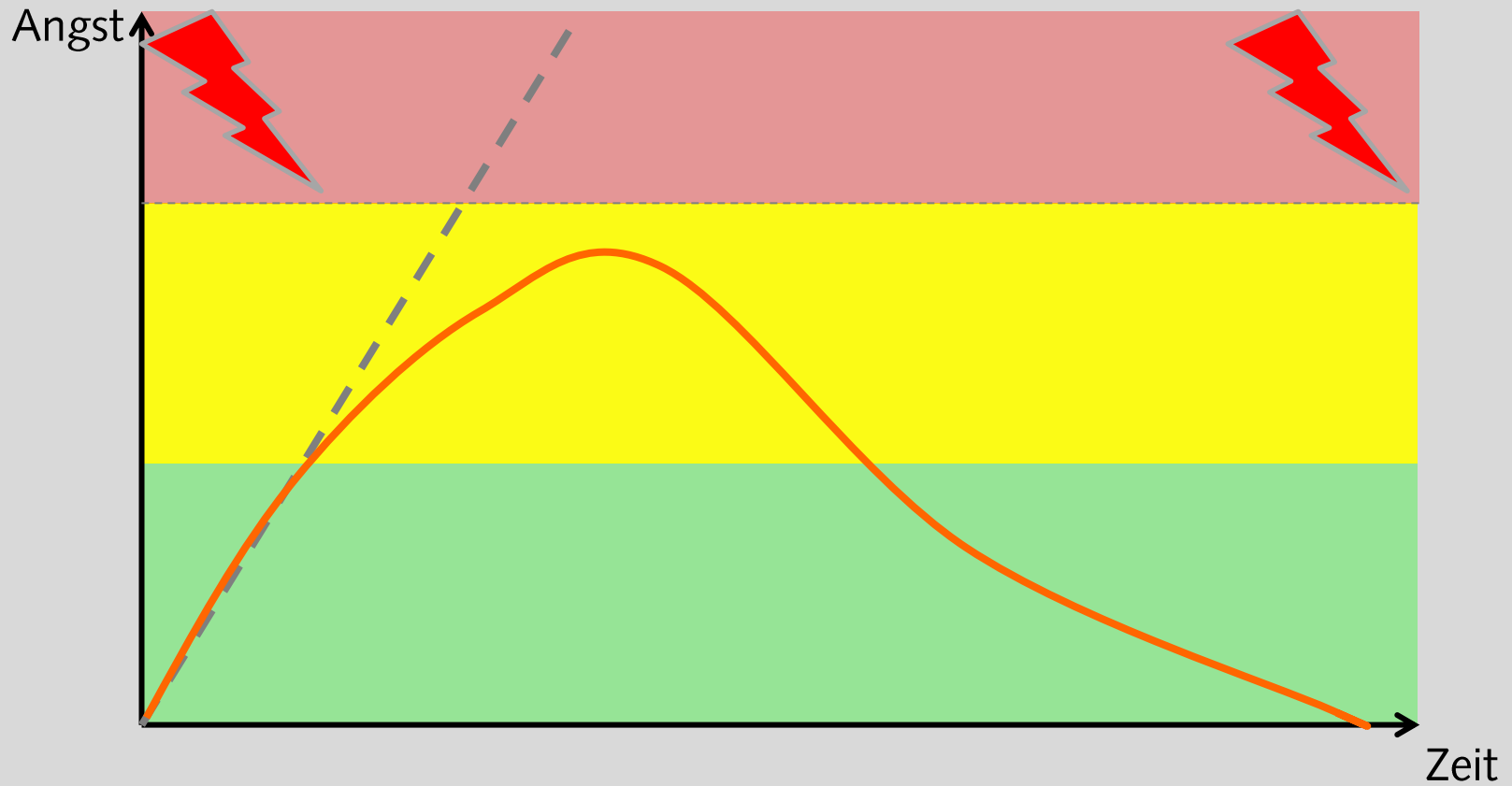
ANGST: EINE WICHTIGE EMOTION, ABER...

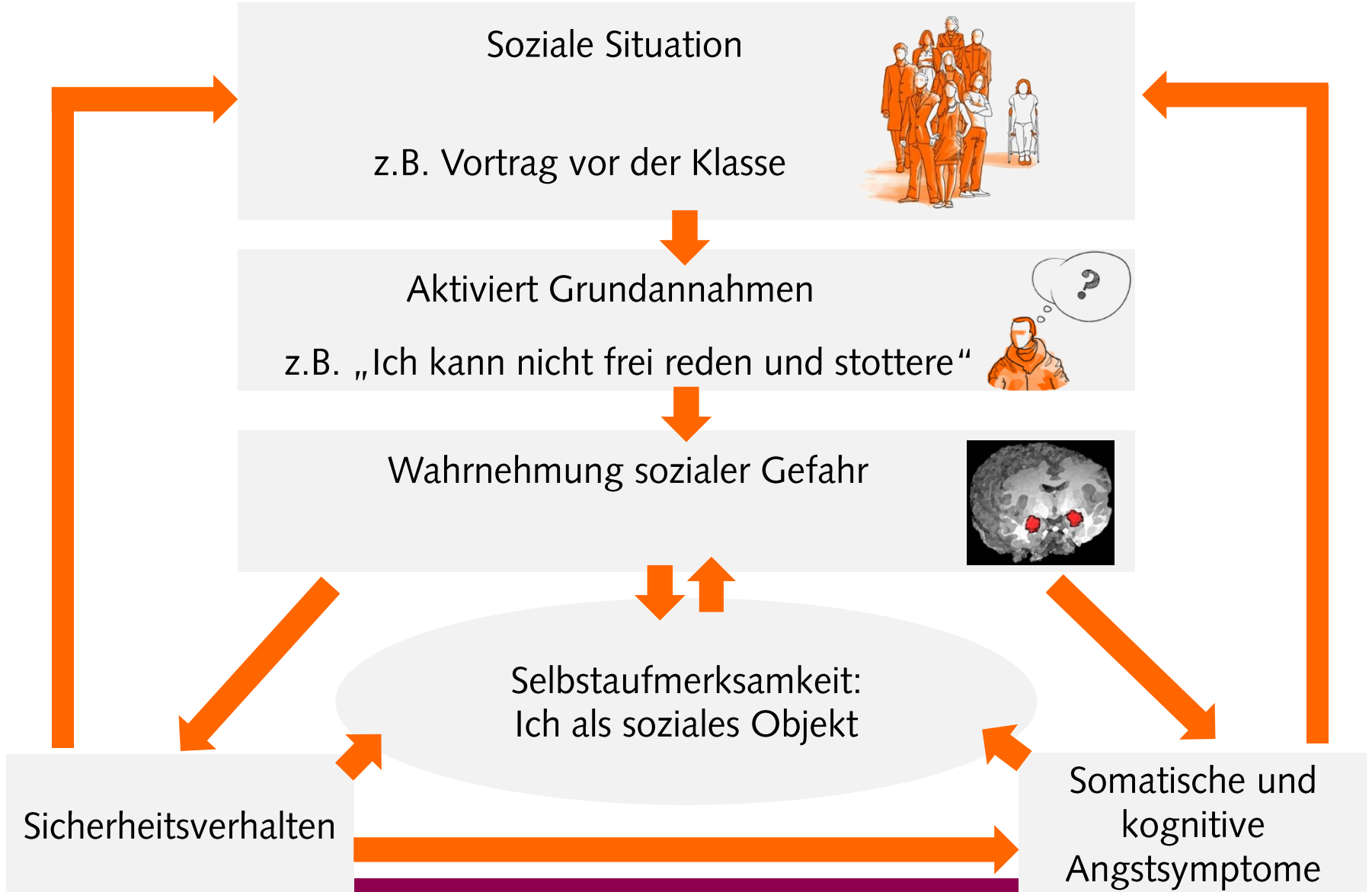


WORAN ERKENNEN SIE HOCHÄNGSTLICHE SCHÜLER:INNEN

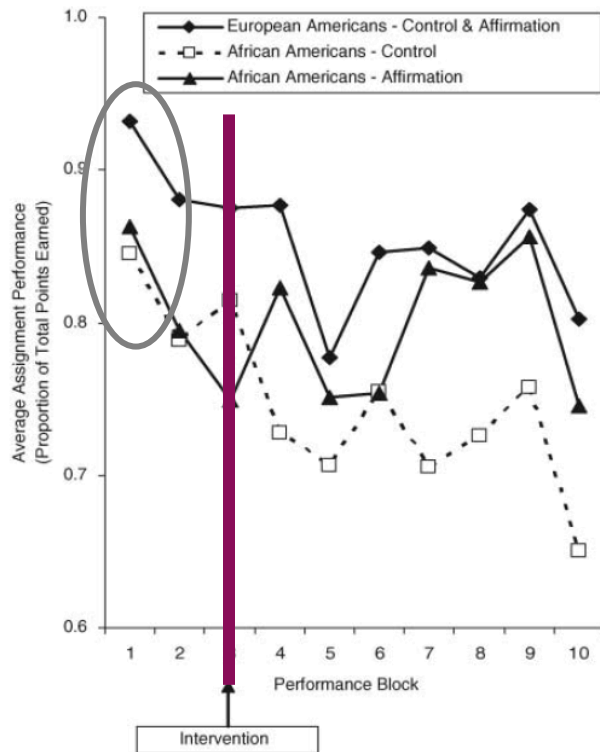
- Fehlen häufiger/ sind häufiger krank
- Zeigen oft Hilflosigkeit
- Sind weniger mit sich zufrieden
- Stehen häufig am Rande ihrer Peer-Gruppe
- Werden von Erwachsenen oft als „negativ“ eingeschätzt und kognitiv unterschätzt
- Leisten in allen Schulfächern weniger, schneiden schlechter ab
- Problematischer Attributionsstil:
 - Erklären Erfolge external
 - Erklären Misserfolge internal/ stabil

ANGST: EINE WICHTIGE EMOTION, ABER...

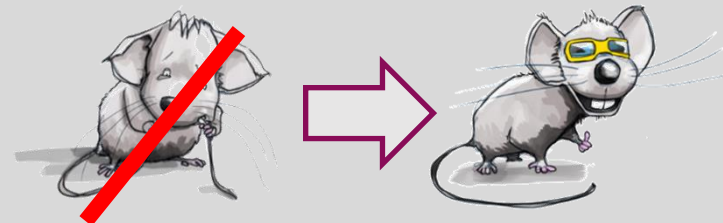
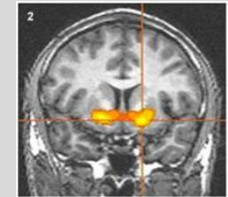
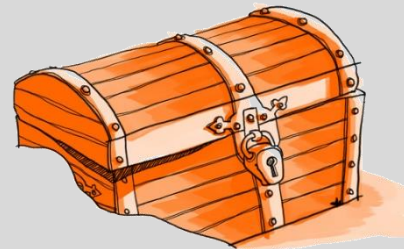




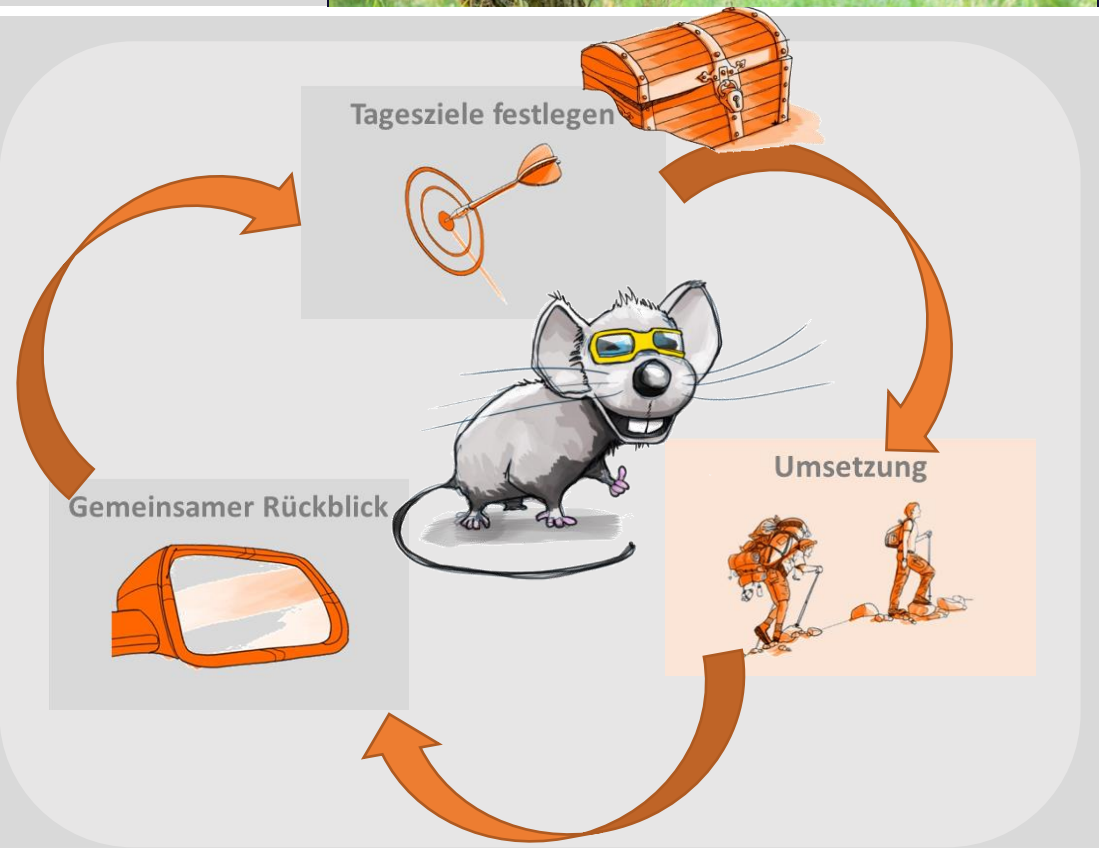
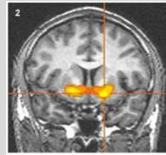
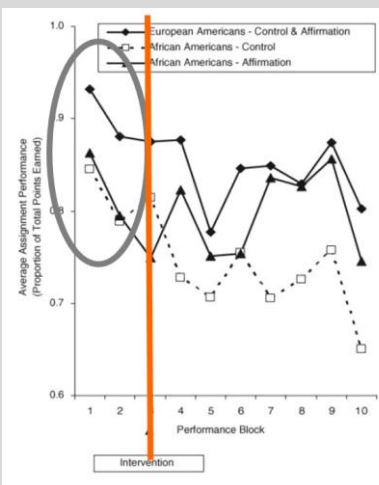
Hebbsche Lernregel (1949) Neurons that fire together wire together



Was ist aus dieser Liste der wichtigste Wert für dich?
Warum ist der für dich wichtig?
Wie lebst du diesen Wert?



Hebbsche Lernregel (1949) Neurons that fire together wire together



Psychische Effekte

- ✓ Reduziert Angst- und Stresserleben
- ✓ Bindung und Erleben von Verbundenheit
- ✓ Kooperation
- ✓ Zufriedenheit und Wohlbefinden



Aktivitäten zur Steigerung von Oxytocin

- ✓ Stillen und Kuscheln (Hautkontakt)
- ✓ Sich Verlieben
- ✓ Erleben tragfähiger Beziehung
- ✓ Erleben von Gemeinsamkeit
- ✓ Erfüllung von Erwartungen
- ✓ Staunen



Psychische Effekte

- ✓ Reduziert Angst- und Stresserleben
- ✓ Bindung und Erleben von Verbundenheit
- ✓ Kooperation
- ✓ Zufriedenheit und Wohlbefinden



Aktivitäten zur Steigerung von Oxytocin

- ✓ Stillen und Kuscheln (Hautkontakt)
- ✓ Sich Verlieben
- ✓ Erleben tragfähiger Beziehung
- ✓ Erleben von Gemeinsamkeit
- ✓ Erfüllung von Erwartungen
- ✓ Staunen



Psychische Effekte

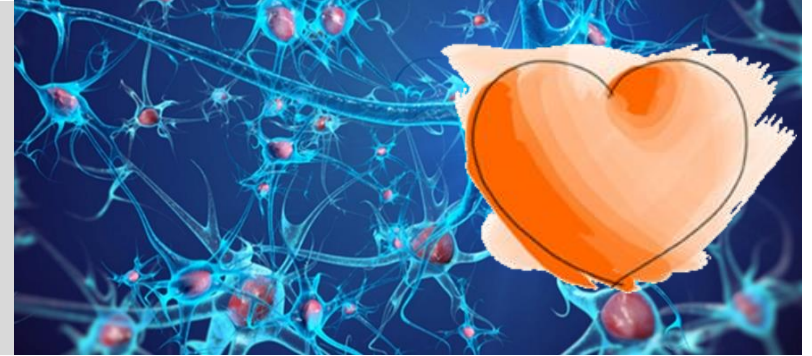
- ✓ Reduziert Angst- und Stresserleben
- ✓ Bindung und Erleben von Verbundenheit
- ✓ Kooperation
- ✓ Zufriedenheit und Wohlbefinden



Aktivitäten zur Steigerung von Oxytocin

- ✓ Stillen und Kuscheln (Hautkontakt)
- ✓ Sich Verlieben
- ✓ **Erleben tragfähiger Beziehung**
- ✓ **Erleben von Gemeinsamkeit**
- ✓ Erfüllung von Erwartungen
- ✓ Staunen

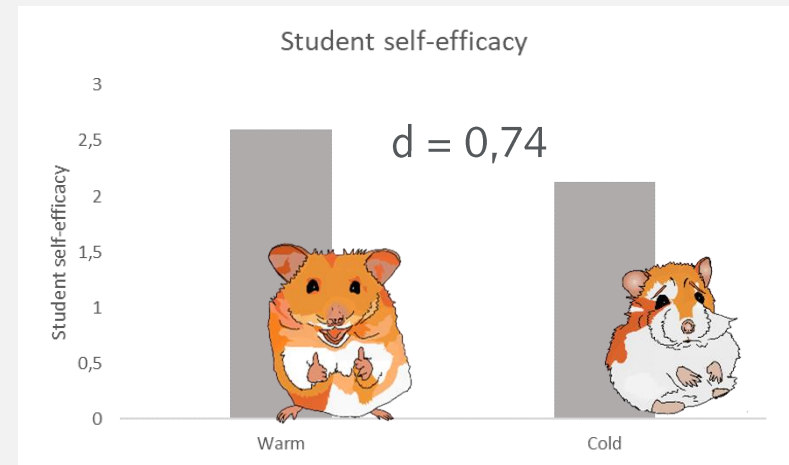




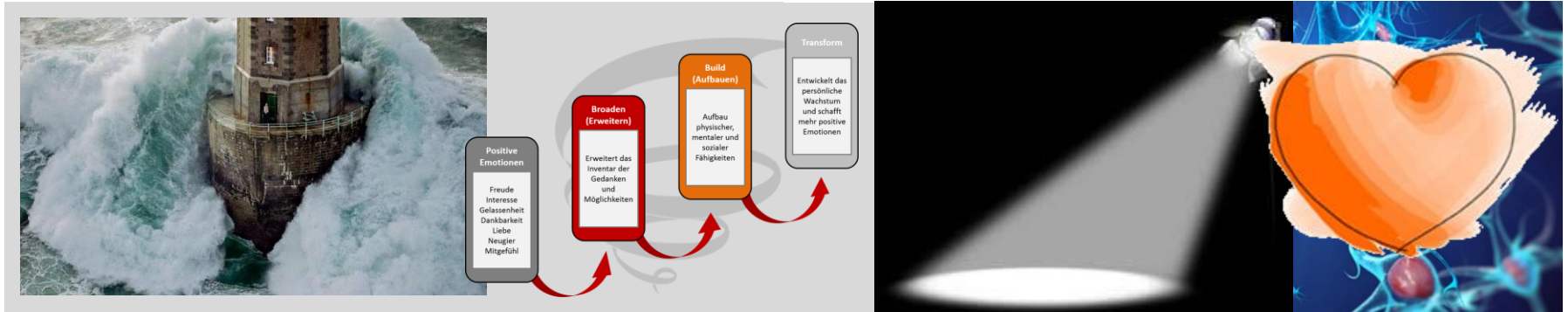
Stereotype Content Model (Cuddy, Glick, Fiske, 2008)

- Schnelle interpersonale Einschätzung
- Dimensionen
 - Warmherzigkeit (Feind/ Freund)
 - Kompetenz

Einfluss warmherziger Lehrer*innen (Eckert et al., i.V.)



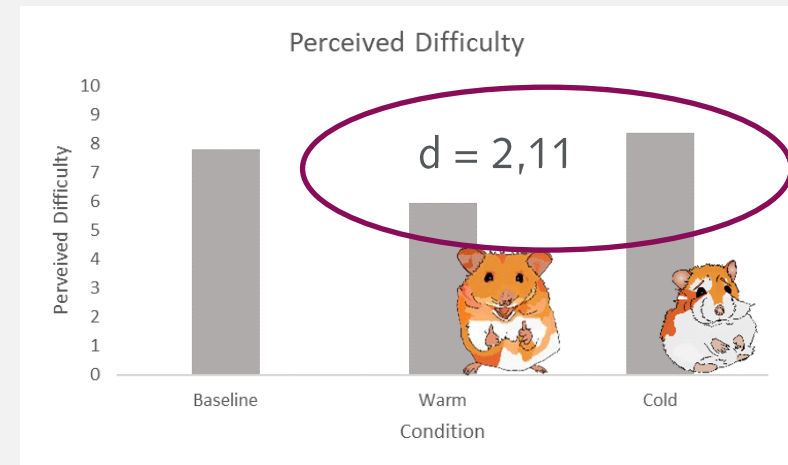
OXYTOCIN: WARMHERZIGKEIT



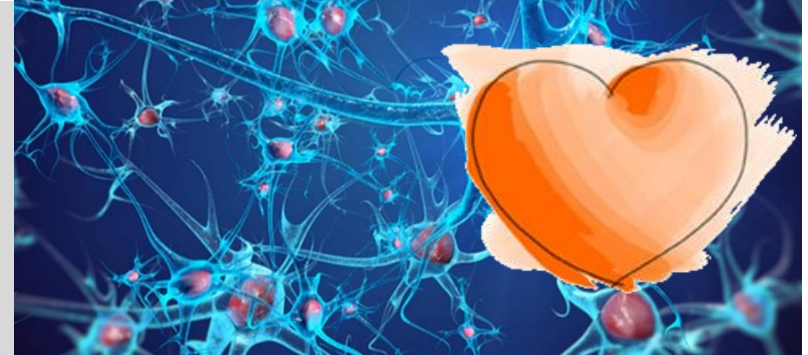
Stereotype Content Model (Cuddy, Glick, Fiske, 2008)

- Schnelle interpersonale Einschätzung
- Dimensionen
 - Warmherzigkeit (Feind/ Freund)
 - Kompetenz

Einfluss warmherziger Lehrer*innen (Eckert et al., i.V.)



OXYTOCIN: WERTSCHÄTZUNG



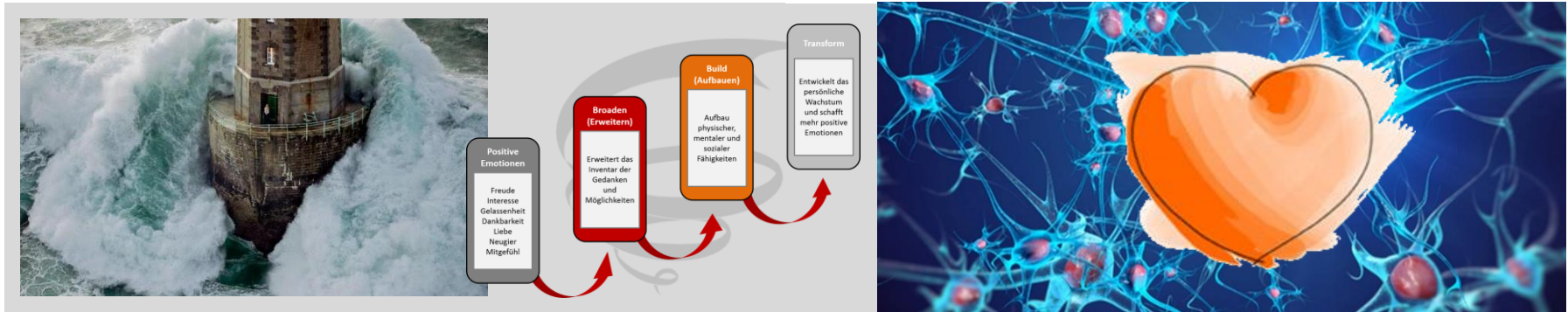


Wertschätzung

Halte eine Lobrede auf eine Person deiner Wahl. Diese Lobrede dauert mindestens eine Minute.



OXYTOCIN: WERTSCHÄTZUNG



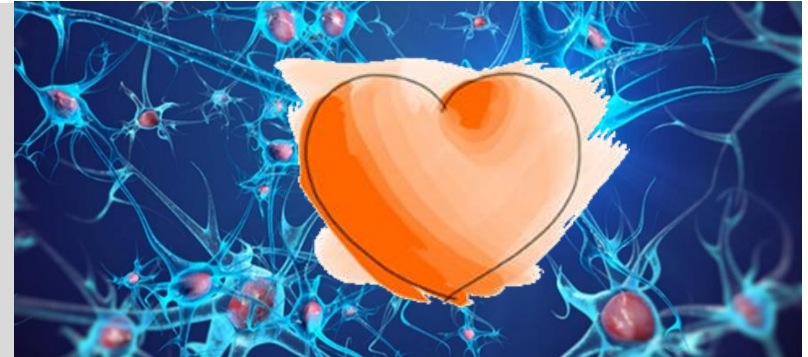
Wertschätzung

Halte eine Lobrede auf eine Person deiner Wahl. Diese Lobrede dauert mindestens eine Minute.



- Eigene Erfolge
- Genutzte Fähigkeiten
- Soziale Anerkennung
- Leistungsunabhängige Selbstwertschätzung

OXYTOCIN: GEMEINSAMKEIT



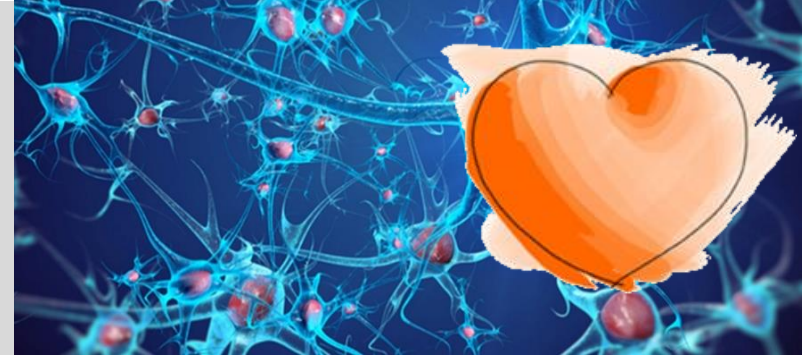
Selbstwirksamkeit
**Singen im Unterricht ist einfach
und wirkungsvoll**

<https://deutsches-schulportal.de/>

Junges Theater

**Wilhelm-Busch-Schule in Göttingen wird
Theaterbühne**

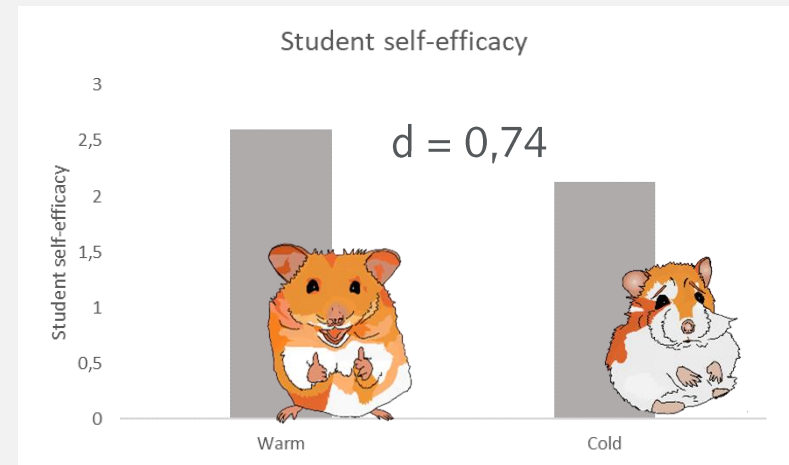




Stereotype Content Model (Cuddy, Glick, Fiske, 2008)

- Schnelle interpersonale Einschätzung
- Dimensionen
 - Warmherzigkeit (Feind/ Freund)
 - Kompetenz

Einfluss warmherziger Lehrer*innen (Eckert et al., i.V.)



Was die kleine Momo konnte wie kein anderer, das war das **Zuhören**.



Das ist doch nichts Besonderes, wird nun vielleicht mancher Leser sagen, zuhören kann doch jeder. Aber das ist ein Irrtum. Wirklich zuhören können nur recht wenige Menschen. Und so wie Momo sich aufs Zuhören verstand, war es ganz und gar einmalig.

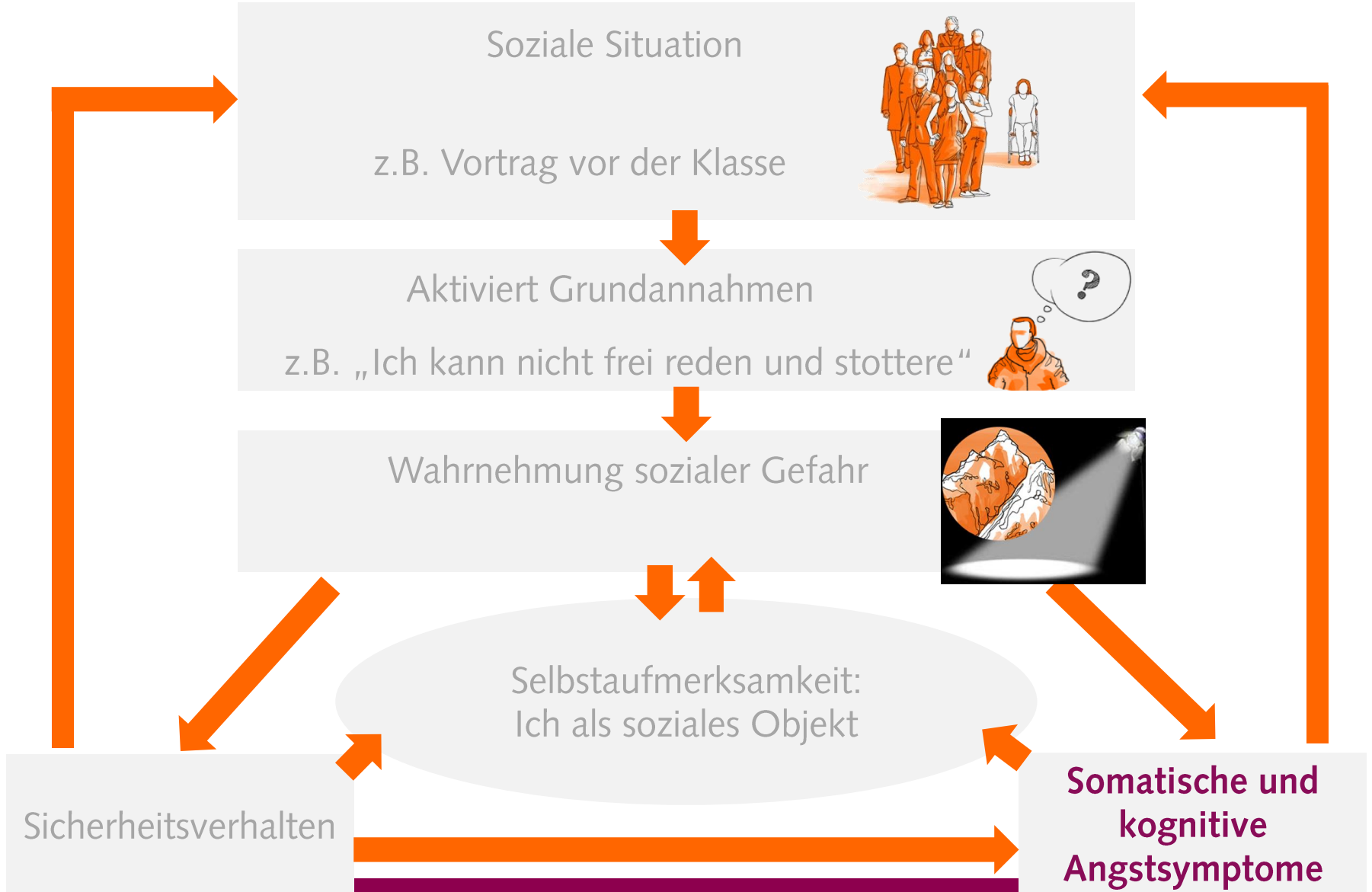
Momo konnte so zuhören, dass dummen Leuten plötzlich sehr gescheite Gedanken kamen. Nicht etwa, weil sie etwas sagte oder fragte, was den anderen auf solche Gedanken brachte – nein, sie saß nur da und hörte einfach zu, mit aller Aufmerksamkeit und aller Anteilnahme.

Dabei schaute sie den anderen mit ihren großen, dunklen Augen an, und der Betreffende fühlte, wie in ihm plötzlich Gedanken auftauchten, von denen er nie geahnt hatte, dass sie in ihm steckten.

Sie konnte so zuhören, dass ratlose, unentschlossene Leute auf einmal ganz genau wussten, was sie wollten.

(Michael Ende)

SOZIALE ANGST/ BEWERTUNGSANGST



Hebbsche Lernregel (1949)

Neurons that fire together wire together



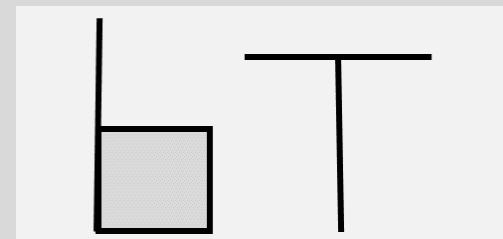
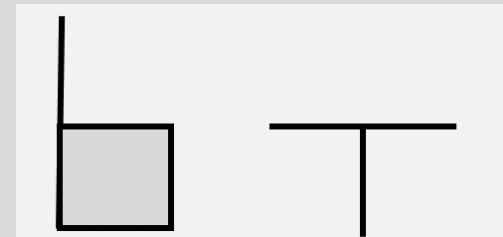
Facial-Feedback-Hypothese

(Strack, Martin, & Stepper, 1988)



Body-Feedback-Hypothese

Stepper, 1992



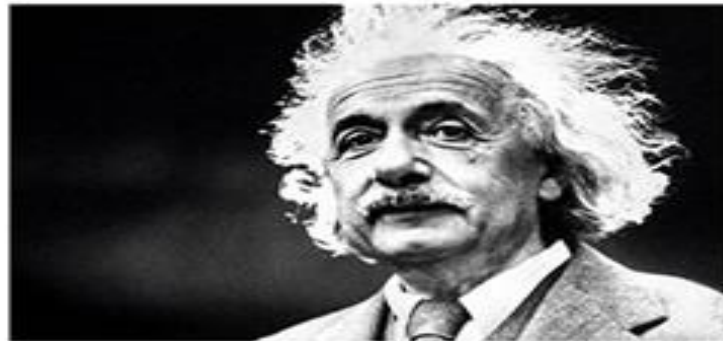


1. Gemeinsam mit der Schüler*in eine Angsthierarchie (Stufenhierarchie) entwickeln
2. Einüben von Entspannung oder einer günstigen Körperhaltung
3. Exposition: Angstsituation einer unteren Stufe (= wenig bedrohlich) in der Vorstellung + Abruf von Entspannung/ Einnehmen der günstigen Körperhaltung
4. Exposition: Angstsituation einer unteren Stufe (= wenig bedrohlich) in der Realität + Abruf von Entspannung/ Einnehmen der günstigen Körperhaltung
5. (Bei Angstfreiheit im Schritt 4): Nächste Stufe der Angsthierarchie wählen



**„Es ist leichter, einen
Atomkern zu spalten
als ein Vorurteil.“**

Albert Einstein

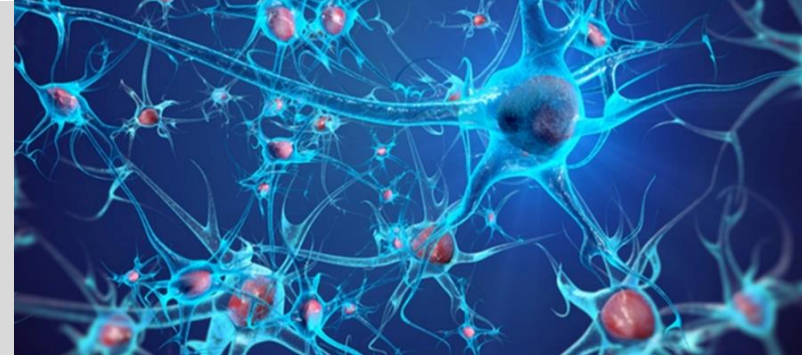


IPSE QUID AUDES

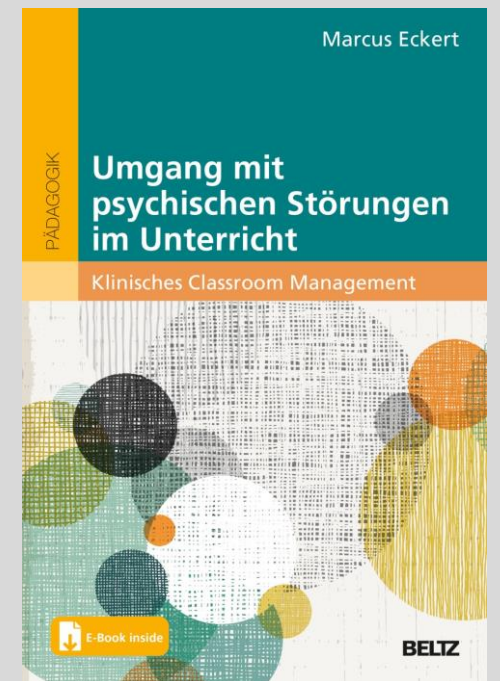
Wo wagst du heute mal etwas gegen deine Vorerfahrungen?

Störungsbilder

- Depression
- Angststörungen
- **AD(H)S/ SSV**



www.lehrergesundheit-schilf.de/klinisch



1. Aufmerksamkeitsstörung

- Vor allem bei fremdbestimmten Aufgaben
- Vor allem bei Aufgaben mit kognitiven Anforderungen (weil langweilig)
- Probleme mit der selektiven Aufmerksamkeit
- Probleme mit der Daueraufmerksamkeit

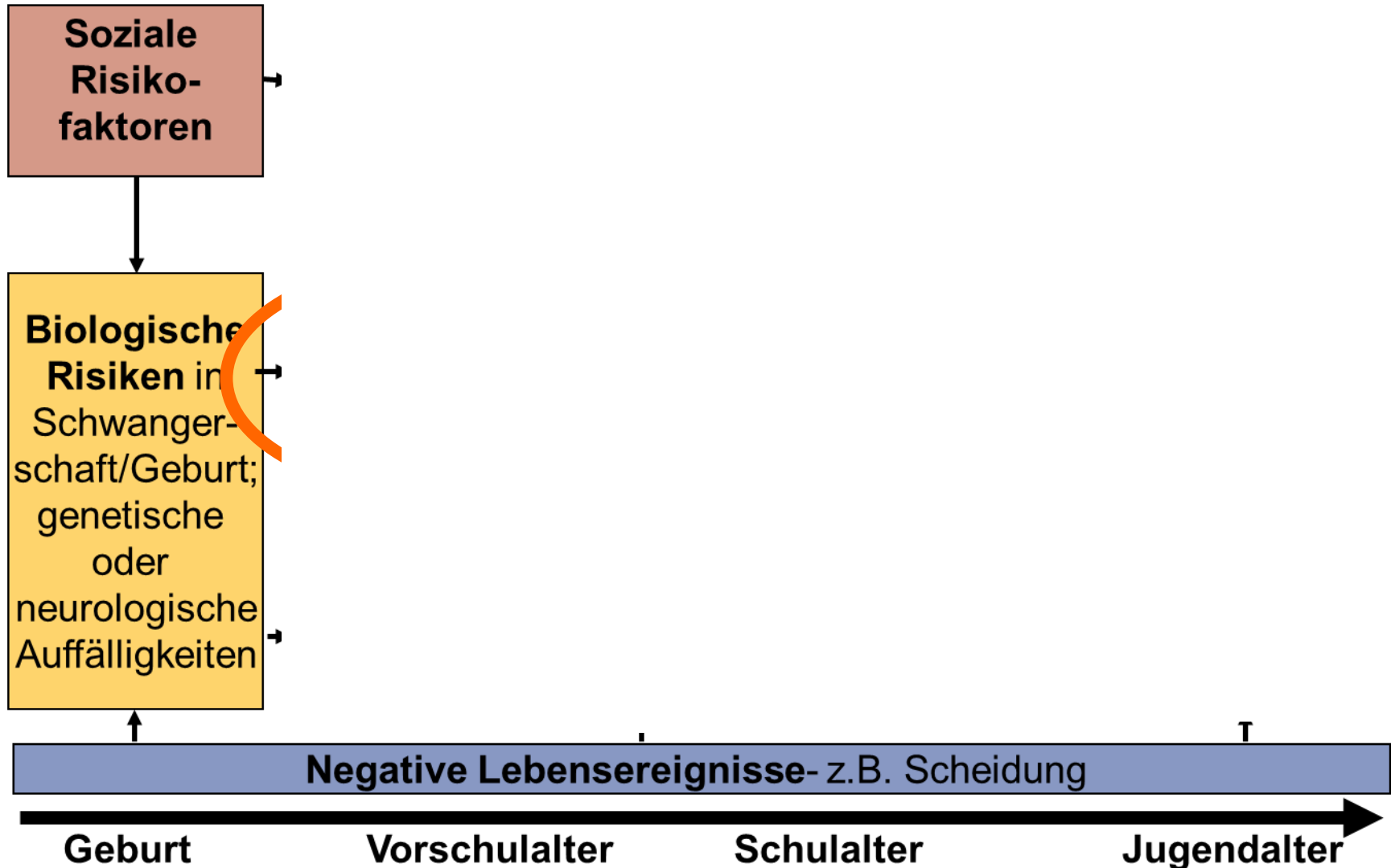
2. Impulsivität

- Kognitiv: erstem Handlungsimpuls nachgeben = nicht zu Ende hören, nicht hinschauen, nicht überlegen, bevor das Kind etwas unternimmt
- Motivational: schwer, Bedürfnisse zu verschieben, nicht abwarten können, bis an der Reihe

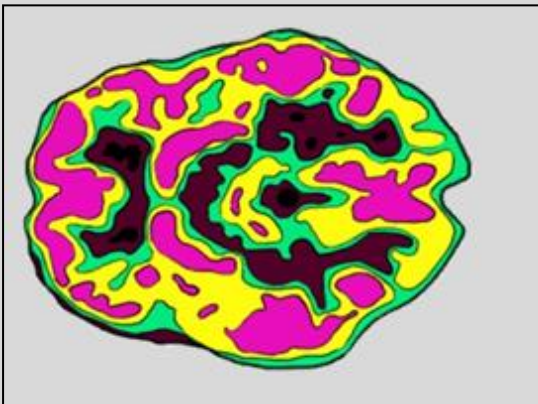
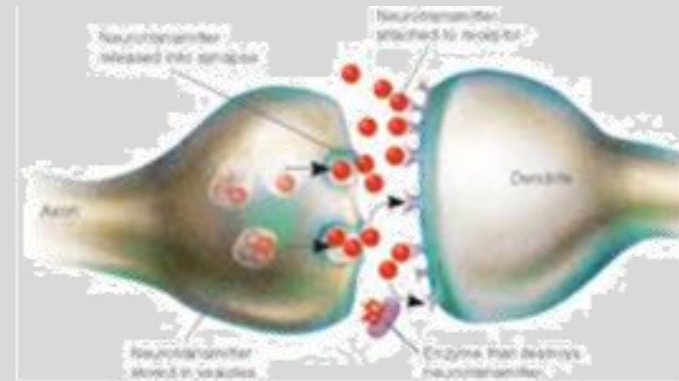
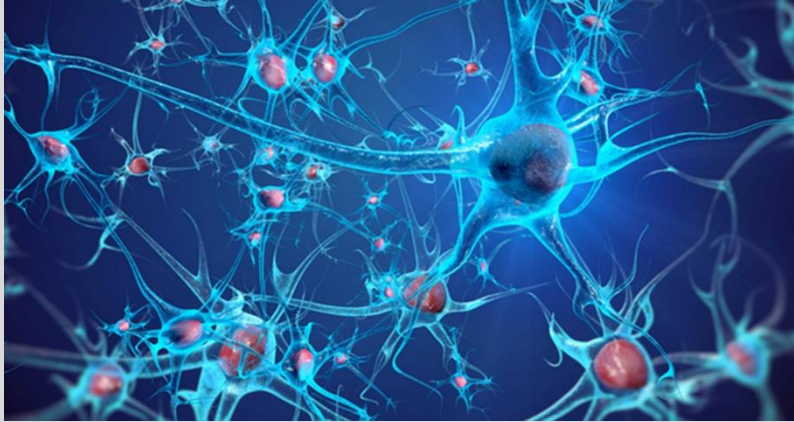
3. Hyperaktivität

- Vor allem auffällig in strukturierten Situationen, die vom Kind Verhaltenskontrolle oder Ruhe verlangen (z.B. Unterricht)

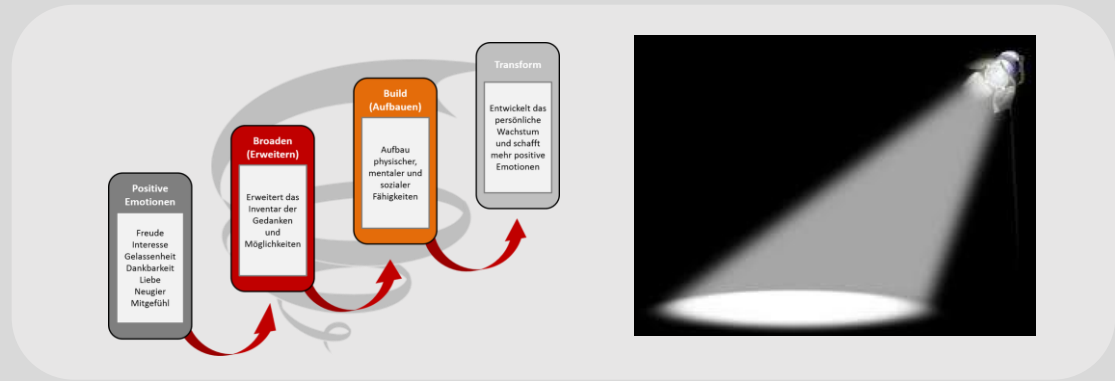
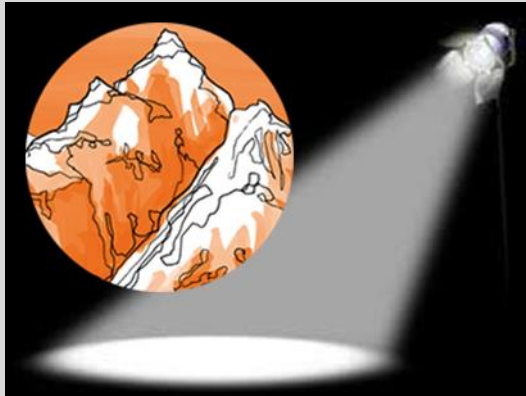
AD(H)S: PORTRAIT



AD(H)S: PORTRAIT



SCHEINWERFER: BEWÄLTIGUNGSERFAHRUNG



Bewältigungserfahrungen



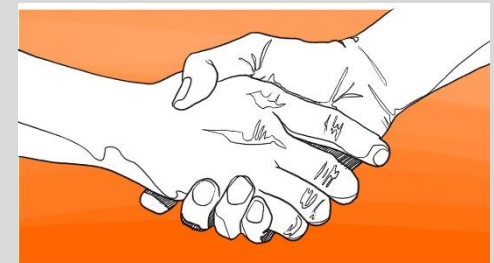
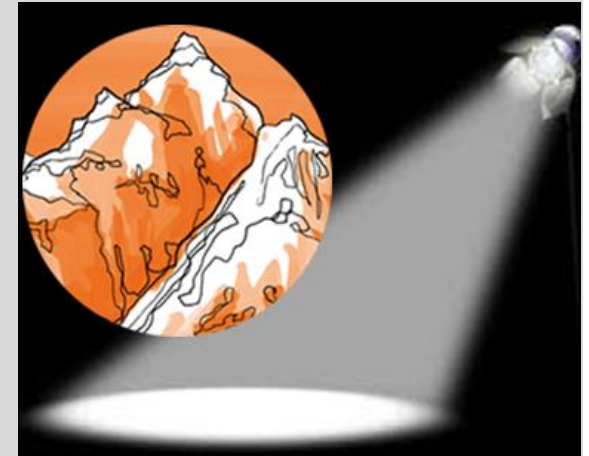
Wachstumsorientierung
(*Growth Mindset; Dweck, 2015*)

Ressourcen- und Kompetenzaktivierung
Wie ist dir das gelungen?

Ziele klären/
Problembewusstsein

Ursachen erfragen

Gelingensbedingungen
erfragen



**Ziel- und Ressourcen-
Vereinbarung**

Commitment stärken

Aufforderung stellen

Natürlich, negative
Konsequenz



Keine längere Zeitperspektive voraussetzen

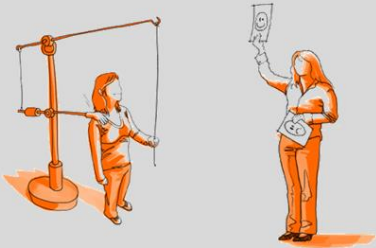
- Keine längerfristigen Hausaufgaben oder Projekte (mit selbstreguliertem Lernen)
- Besser: Schritt für Schritt arbeiten mit unmittelbarem Feedback

Weil längerfristige Ziele aus dem Auge geraten, muss die Motivation von außen kommen

- Z.B. über Token-Programme
- Diese müssen über lange Zeit aufrecht erhalten werden

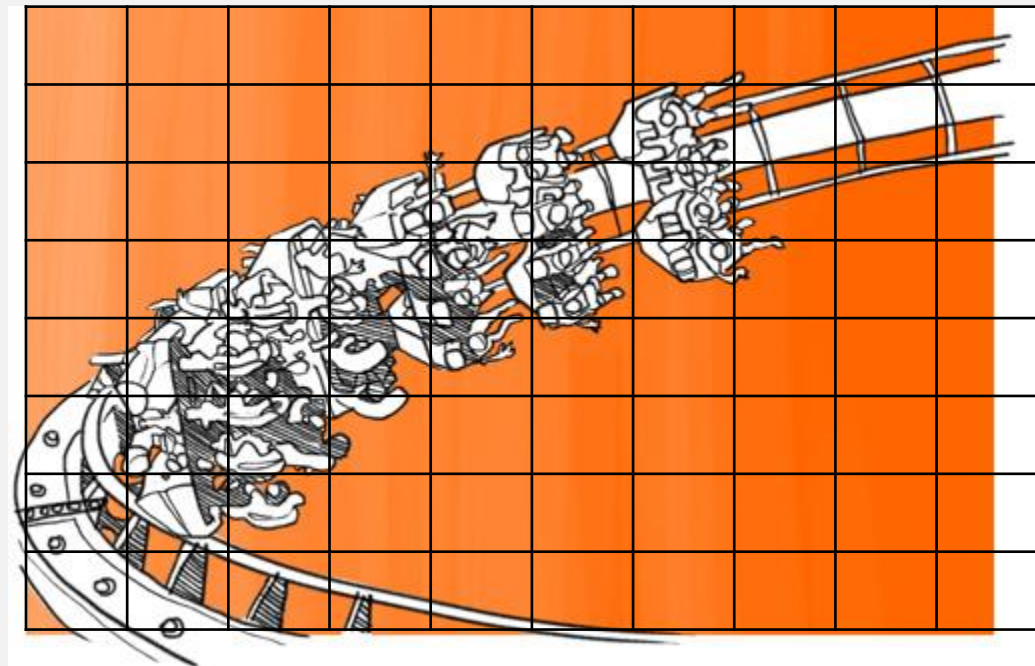


Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



Verstärkerarten

- Soziale Verstärker
- Aktivitätsverstärker
- Materielle Verstärker





Perspektivwechsel

- **Aufgabe 1:** Eine*n „Problembär*in“ suchen und beschreiben.
- **Aufgabe 2:** Welche Fähigkeiten benötigt die Person mit dem Problemverhalten?
- **Aufgabe 3:** In welchem Kontext könnte das Problemverhalten auftreten oder die dafür benötigten Fähigkeiten hilfreich sein?
- **Aufgabe 4:** Begeben Sie sich gedanklich in die Perspektive der Schüler*in so, als hätte diese bereits eine erfolgreiche Laufbahn hinter sich gelegt.
- **Aufgabe 5:** Was braucht diese*r Schüler*in, um das Problem zu lösen? Was können Sie heute dafür tun? Was müsste er/sie dafür tun?



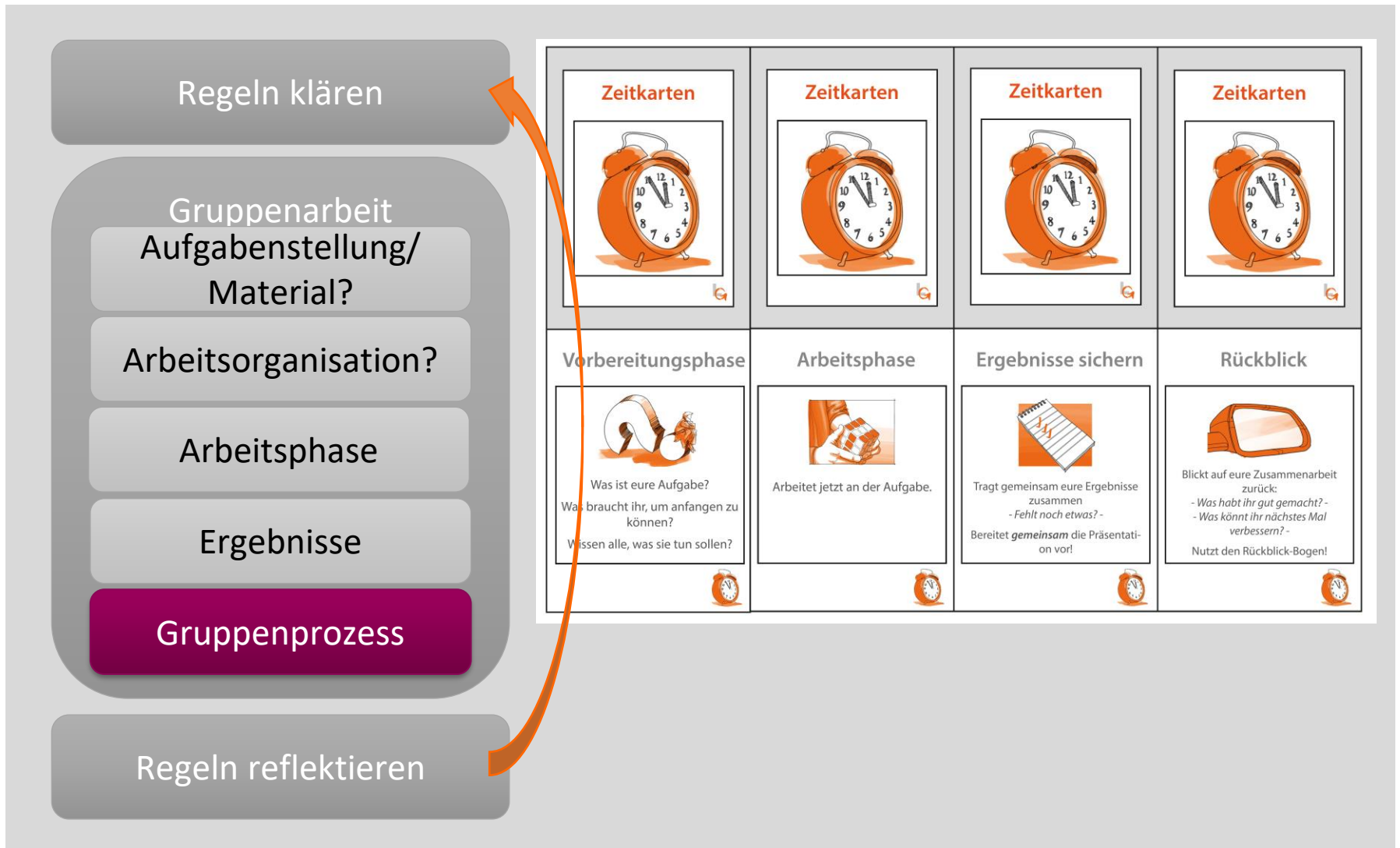
- Wie würden Sie sich fühlen, wenn Ihnen das hin und wieder gelänge?
- Wie würden Sie sich bewegen? Welche Körperhaltung würden Sie einnehmen?
- Wie würde Ihre Stimme klingen? Wo würden Sie Ihre Atmung spüren?



Perspektivwechsel

- **Aufgabe 1:** Eine*n „Problembär*in“ suchen und das Problemverhalten beschreiben.
- **Aufgabe 2:** Welche Fähigkeiten benötigt die Problembär*in für dieses Problemverhalten?
- **Aufgabe 3:** In welchem Kontext könnte das Problemverhalten selbst – oder die dafür benötigten Fähigkeiten hilfreich sein?
- **Aufgabe 4:** Begeben Sie sich gedanklich in die Zukunft und sehen diese Schüler*in so, als hätte diese bereits eine erfolgreiche Laufbahn außerhalb der Schule hingelegt.
- **Aufgabe 5:** Was braucht diese*r Schüler*in, um den Weg gehen zu können? Was können Sie heute dafür tun? Was müsste er/sie dafür tun?







- Gruppenarbeit
- Aufgabenstellung/
Material?
- Arbeitsorganisation?
- Arbeitsphase
- Ergebnisse
- Gruppenprozess



Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

ICH ...



... habe mich in der Gruppe wohl gefühlt.

stimmt
überhaupt
nicht

stimmt
voll-
kommen

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

... fühlte mich beachtet und ernst genommen.

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

... habe gut und interessiert mitgearbeitet.

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

... habe während der Gruppenarbeit viel gelernt.

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – (

... bin mit unserem Arbeitsergebnis sehr zufrieden.

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – (

Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -

Nutzt den Rückblick-Bogen!



WIR ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... haben keinen links liegen lassen.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	
... sind fair und höflich miteinander umgegangen.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	
... haben einander geholfen und Mut gemacht.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	
... haben zugehört und jeden ausreden lassen.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	
... haben zielstrebig gearbeitet und diskutiert.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	
... haben bestehende Probleme offen angesprochen.	1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7	



Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -
Nutzt den Rückblick-Bogen!



Die Aufgabe ...



... wurde nie aus den Augen verloren.

... wurde eingehend besprochen und bearbeitet.

... wurde straff und durchdacht erledigt.

... war reizvoll und hat für alle was gebracht.

... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet.

stimmt
überhaupt
nicht

stimmt
voll-
kommen

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7

www.lehrergesundheit.eu

Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -

Nutzt den Rückblick-Bogen!





Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

ICH ...



	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... habe mich in der Gruppe wohl gefühlt.	1-2-3-4-5-6-7	
... fühlte mich beachtet und ernst genommen.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe gut und interessiert mitgearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe während der Gruppenarbeit viel gelernt.	1-2-3-4-5-6-7	
... bin mit unserem Arbeitsergebnis sehr zufrieden.	1-2-3-4-5-6-7	

WIR ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... haben keinen links liegen lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... sind fair und höflich miteinander umgegangen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben einander geholfen und Mut gemacht.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zugehört und jeden ausreden lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zielstrebig gearbeitet und diskutiert.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben bestehende Probleme offen angesprochen.	1-2-3-4-5-6-7	



Die Aufgabe ...

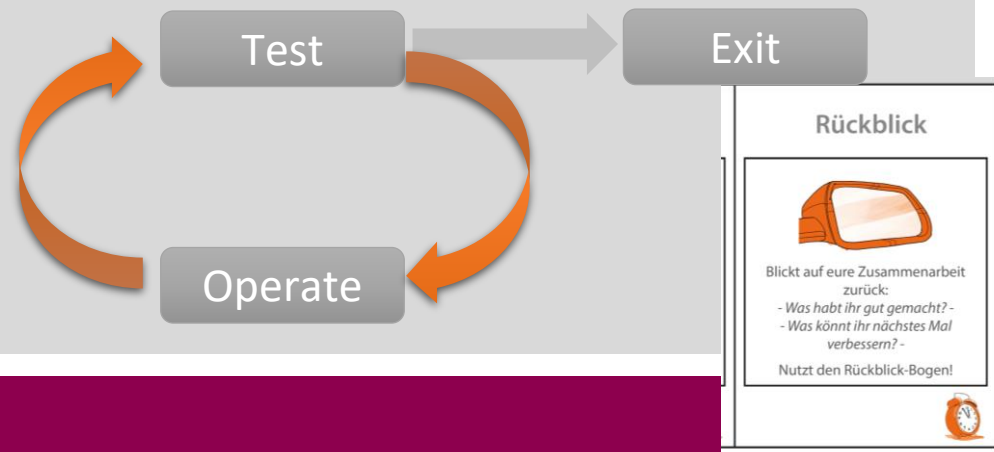


	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... wurde nie aus den Augen verloren.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde eingehend besprochen und bearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde straff und durchdacht erledigt.	1-2-3-4-5-6-7	
... war reizvoll und hat für alle was gebracht.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet.	1-2-3-4-5-6-7	

www.lehrergesundheit.eu



T O T E - Modell



Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -
Nutzt den Rückblick-Bogen!





Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

ICH ...



	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... habe mich in der Gruppe wohl gefühlt.	1-2-3-4-5-6-7	
... fühlte mich beachtet und ernst genommen.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe gut und interessiert mitgearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe während der Gruppenarbeit viel gelernt.	1-2-3-4-5-6-7	
... bin mit unserem Arbeitsergebnis sehr zufrieden.	1-2-3-4-5-6-7	

WIR ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... haben keinen links liegen lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... sind fair und höflich miteinander umgegangen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben einander geholfen und Mut gemacht.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zugehört und jeden ausreden lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zielstrebig gearbeitet und diskutiert.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben bestehende Probleme offen angesprochen.	1-2-3-4-5-6-7	

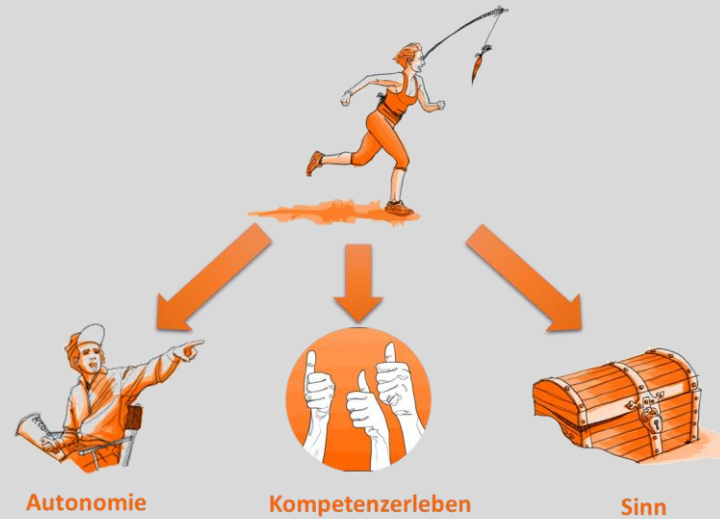


Die Aufgabe ...

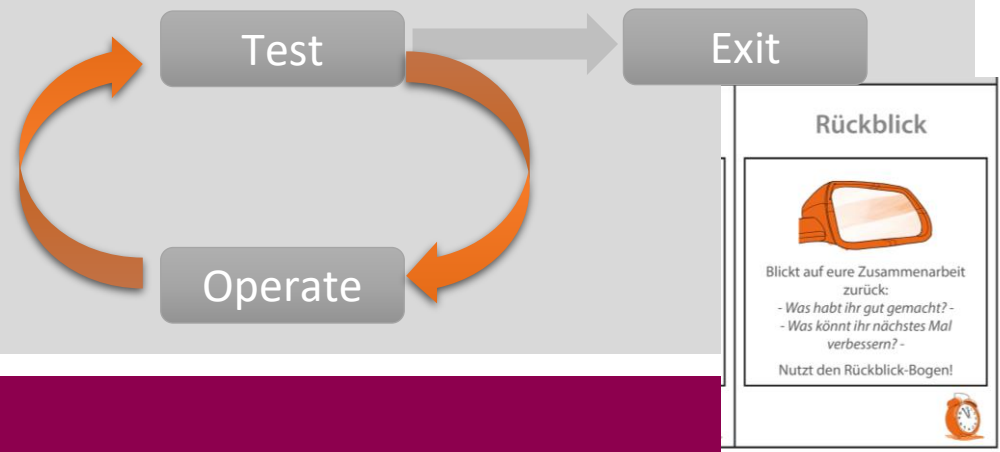


	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... wurde nie aus den Augen verloren.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde eingehend besprochen und bearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde straff und durchdacht erledigt.	1-2-3-4-5-6-7	
... war reizvoll und hat für alle was gebracht.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet.	1-2-3-4-5-6-7	

www.lehrergesundheit.eu



T O T E - Modell



 **Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit**

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

ICH ...


	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
 ... habe mich in der Gruppe wohl gefühlt.	1-2-3-4-5-6-7	
... fühlte mich beachtet und ernst genommen.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe gut und interessiert mitgearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe während der Gruppenarbeit viel gelernt.	1-2-3-4-5-6-7	
... bin mit unserem Arbeitsergebnis sehr zufrieden.	1-2-3-4-5-6-7	

WIR ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... haben keinen links liegen lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... sind fair und höflich miteinander umgegangen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben einander geholfen und Mut gemacht.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zugehört und jeden ausreden lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zielstrebig gearbeitet und diskutiert.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben bestehende Probleme offen angesprochen.	1-2-3-4-5-6-7	



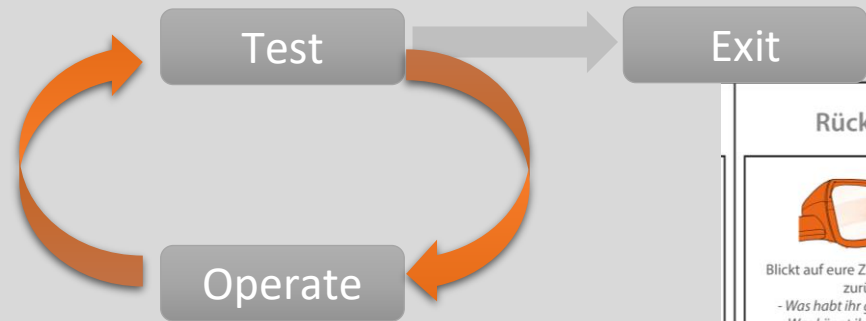
Die Aufgabe ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
 ... wurde nie aus den Augen verloren.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde eingehend besprochen und bearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde straff und durchdacht erledigt.	1-2-3-4-5-6-7	
... war reizvoll und hat für alle was gebracht.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet.	1-2-3-4-5-6-7	

www.lehrergesundheit.eu



T O T E - Modell



Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -
Nutzt den Rückblick-Bogen!





Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

ICH ...



	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... habe mich in der Gruppe wohl gefühlt.	1-2-3-4-5-6-7	
... fühlte mich beachtet und ernst genommen.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe gut und interessiert mitgearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... habe während der Gruppenarbeit viel gelernt.	1-2-3-4-5-6-7	
... bin mit unserem Arbeitsergebnis sehr zufrieden.	1-2-3-4-5-6-7	

WIR ...

	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... haben keinen links liegen lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... sind fair und höflich miteinander umgegangen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben einander geholfen und Mut gemacht.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zugehört und jeden ausreden lassen.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben zielstrebig gearbeitet und diskutiert.	1-2-3-4-5-6-7	
... haben bestehende Probleme offen angesprochen.	1-2-3-4-5-6-7	

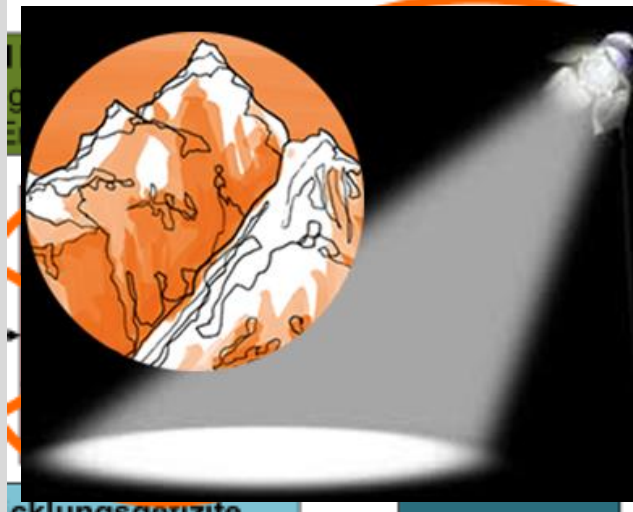


Die Aufgabe ...

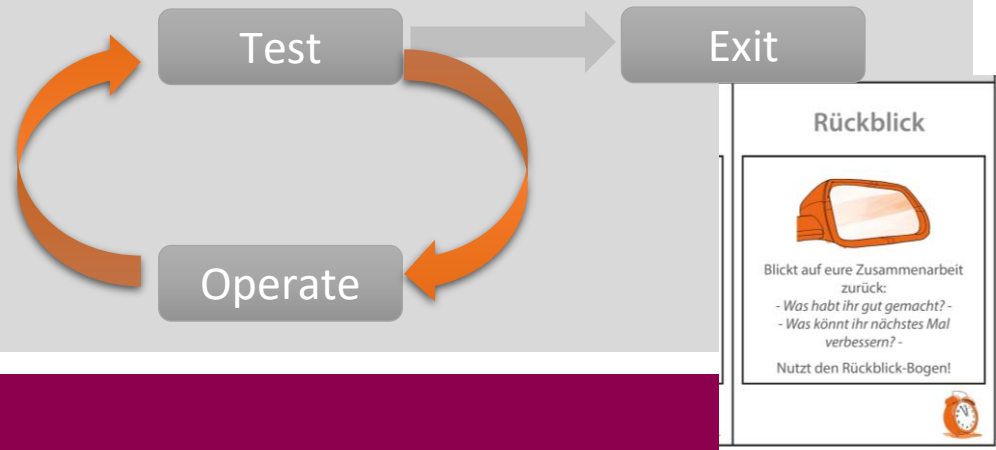


	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
... wurde nie aus den Augen verloren.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde eingehend besprochen und bearbeitet.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde straff und durchdacht erledigt.	1-2-3-4-5-6-7	
... war reizvoll und hat für alle was gebracht.	1-2-3-4-5-6-7	
... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet.	1-2-3-4-5-6-7	

www.lehrergesundheit.eu



T O T E - Modell




Rückblick



Blickt auf eure Zusammenarbeit zurück:
- Was habt ihr gut gemacht? -
- Was könnt ihr nächstes Mal verbessern? -


Nutzt den Rückblick-Bogen!



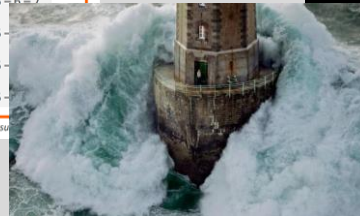
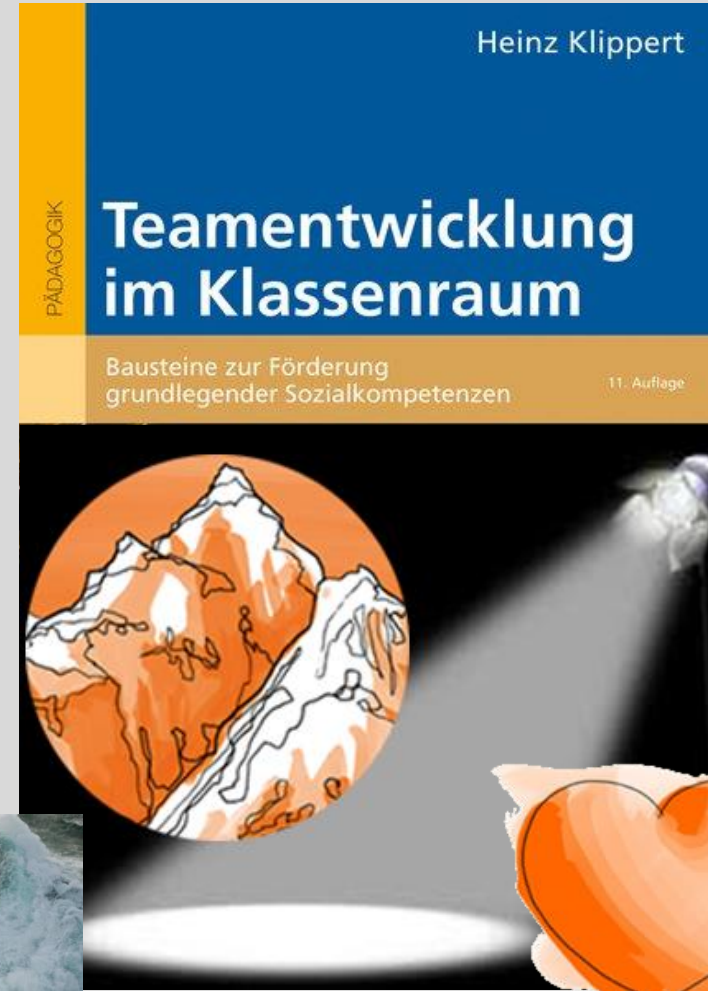
 **Rückblick-Bogen für die Gruppenarbeit**

Kreuze bitte ehrlich an, inwieweit du der jeweiligen Aussage zu eurer Gruppenarbeit zustimmst.

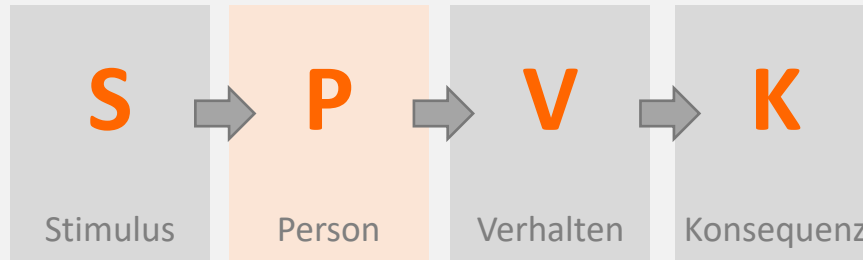
ICH ...	stimmt überhaupt nicht	stimmt voll- kommen
Was braucht ihr, damit Lernen gelingt?		
Feedback an den Lehrer (<i>Hattie, 2009</i>)		

 ... wurde eingehend besprochen und bearbeitet. 1-2-3-4-5-6-7
... wurde straff und durchdacht erledigt. 1-2-3-4-5
... war reizvoll und hat für alle was gebracht. 1-2-3-4-5
... wurde von Lehrerseite gut vorbereitet. 1-2-3-4-5

www.lehrergesundheit.de



VERHALTENSMODELL



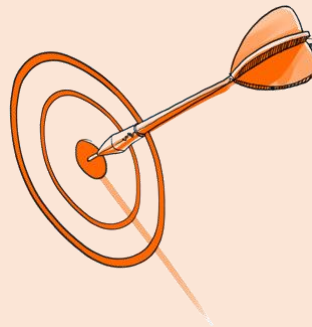
- C (+) = positive Verstärkung
- ~~S (-)~~ = negative Verstärkung
- C (-) = direkte Bestrafung
- ~~S (+)~~ = indirekte Bestrafung



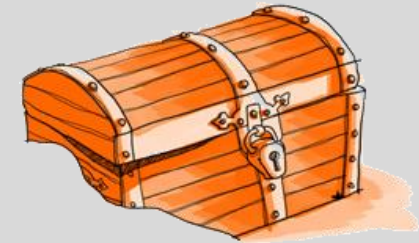
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



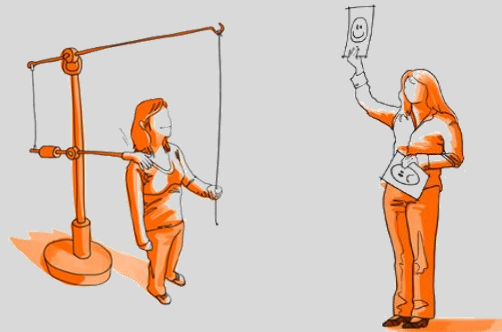
Motivation aufbauen



Handlungen konkretisieren



Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



Veränderung feststellen



Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen

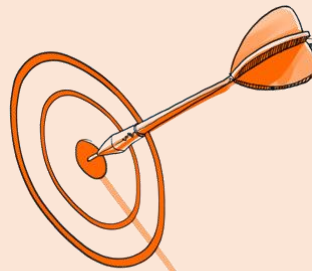


	Gegenwärtige Situation	Zukünftige Situation
positive	Satisfaction <i>(Zufriedenstellendes/ Stärken)</i>	Opportunities <i>(Möglichkeiten/Chancen)</i>
negativ	Faults <i>(Fehler/ Schwächen)</i>	Threats <i>(Bedrohungen/ Gefahren)</i>

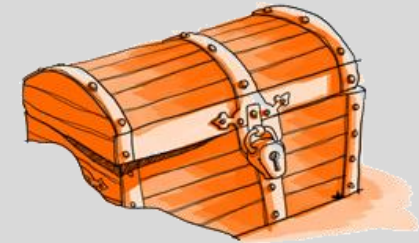
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



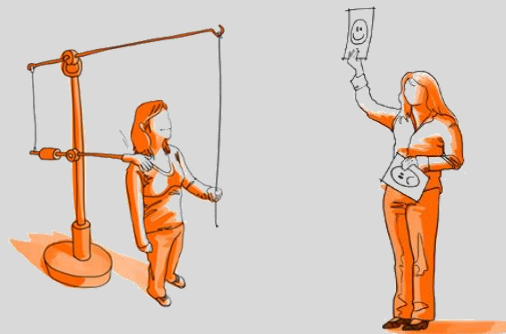
Motivation aufbauen



Handlungen konkretisieren



Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



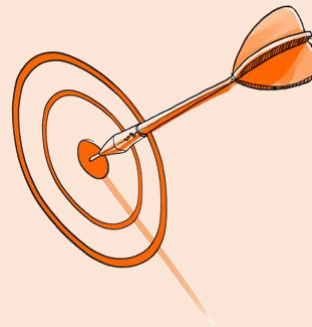
Veränderung feststellen



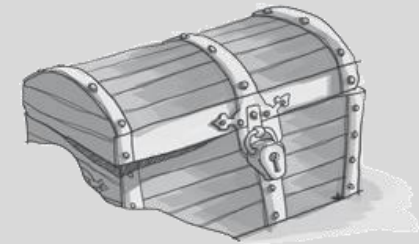
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



Motivation aufbauen



Beispiele

- Ruhiger Einstieg/ ruhige Arbeitsphasen/ reibungslose Übergänge ...

Weniger geeignet:

- Peer-Unterstützung/ Selbstgesteuertes Lernen ...

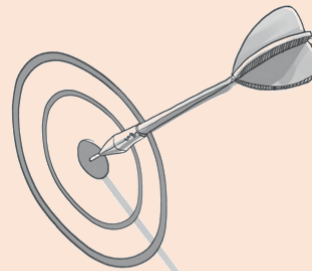
Veränderungsbereich auswählen

- Realistisch und erreichbar
- Erhöht Ansehen und positive Autorität
- Erhöht Selbstwirksamkeits-erwartung der SuS

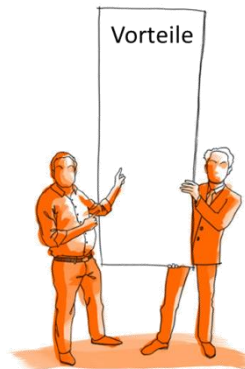
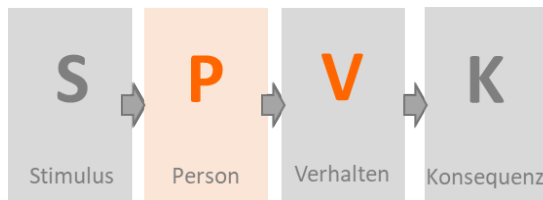
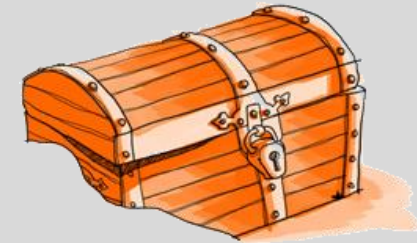
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



Motivation aufbauen



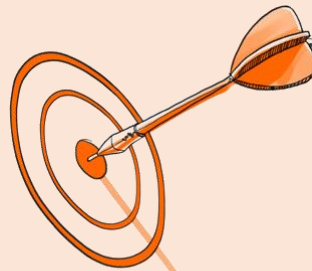
Motivation

- Warum (Wert) ist diese Veränderung jetzt (Dringlichkeit) sinnvoll?
- Wann habt ihr (Selbstwirksamkeit) diesen Zustand schon einmal erreicht, so dass es für euch gut war (Ressource)

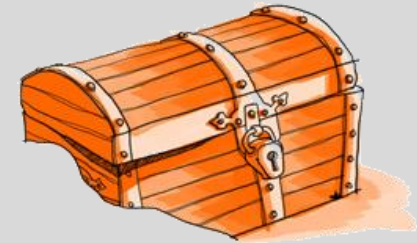
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



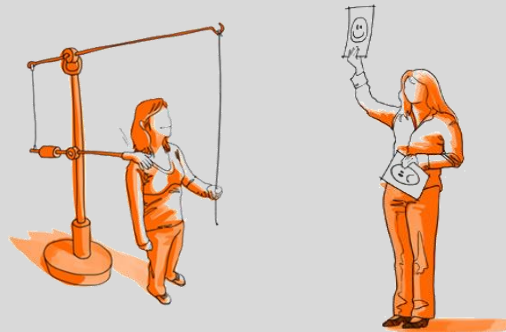
Motivation aufbauen



Handlungen konkretisieren

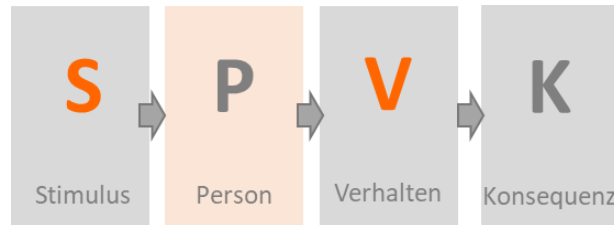


Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



Veränderung feststellen





Handlung konkretisieren

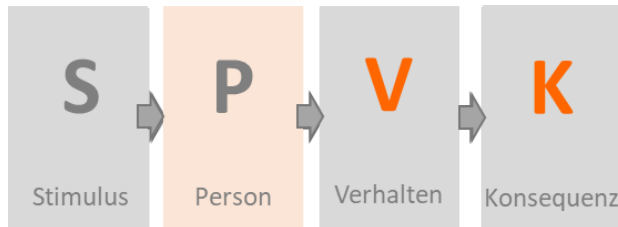
- Wer tut was (genau)?
- Wann wird die Handlung ausgeführt?
(Konkr. Ausführungsbeding.)
- Wie wird die Handlung eingeführt/
geübt? (z.B. Rollenspiel)

Handlungen konkretisieren



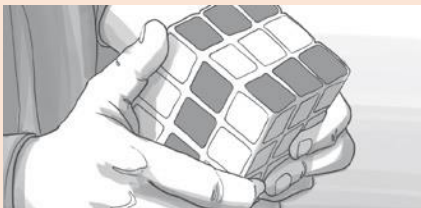
Achtung: Problembären!

- Vorher: Einzelgespräch (Verabredungen treffen)
- Währenddessen: in Durchführung einbinden
 - Nachher: Positiv verstärken

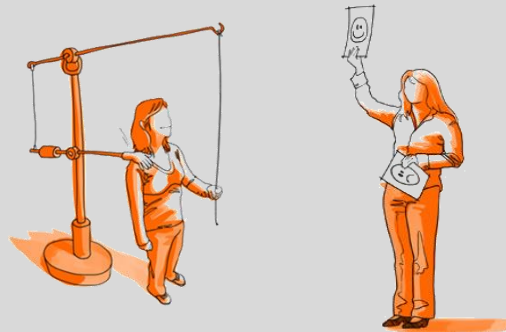


- **Schnelle Verstärkung**
- **Verhaltensaufbau** → positive Verstärkung
(*nicht im Mecker-Modus!!!*)
- **Sofortige Rückmeldung**
- **Bemühen, Teilprozesse, Gelingen**
- **Selbsteinschätzung des Erfolge**

**Handlungen
konkretisieren**



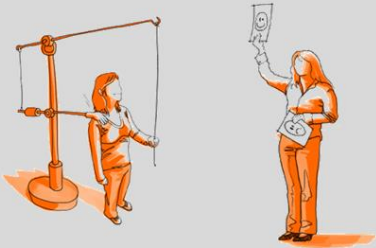
**Schnelle Verstärkung
(inkl. Selbstverstärkung)**



**Veränderung
feststellen**

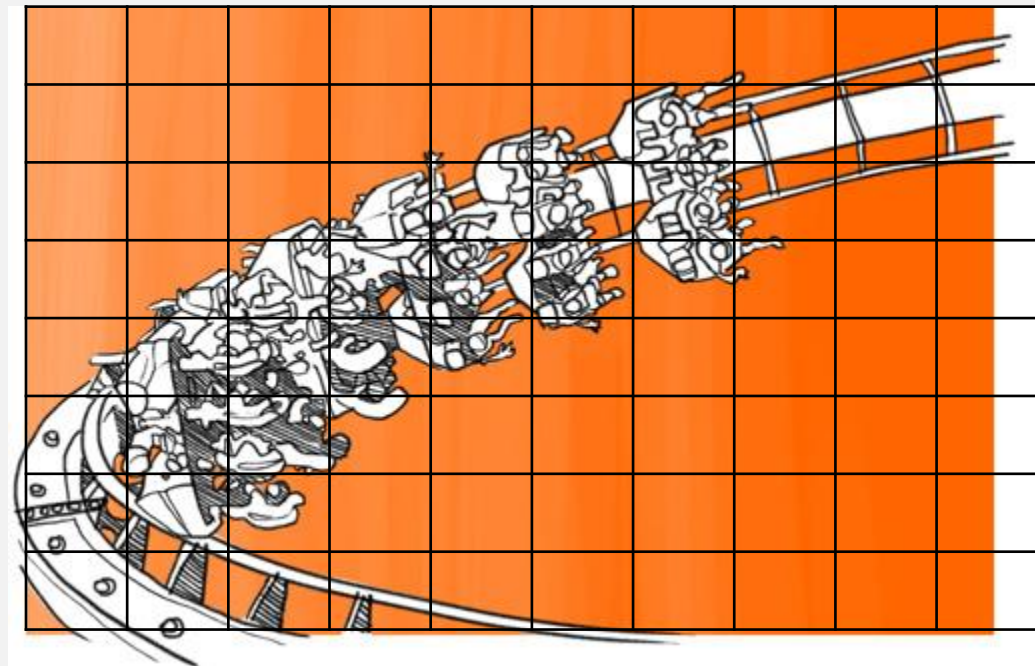


Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



Verstärkerarten

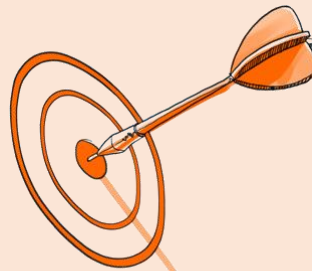
- Soziale Verstärker
- Aktivitätsverstärker
- Materielle Verstärker



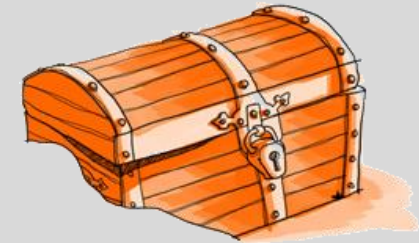
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



Veränderungsbereich auswählen



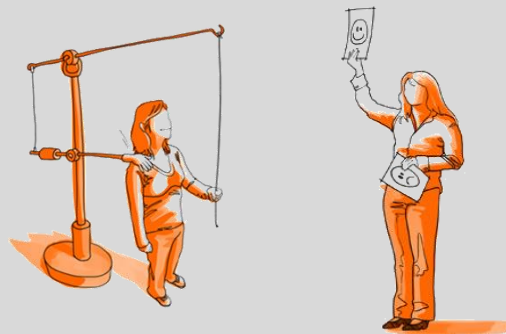
Motivation aufbauen



Handlungen konkretisieren



Schnelle Verstärkung (inkl. Selbstverstärkung)



Veränderung feststellen



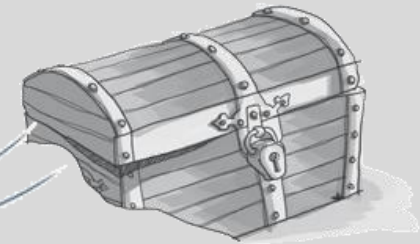
Ressourcen und Ist-Soll-Diskrepanzen



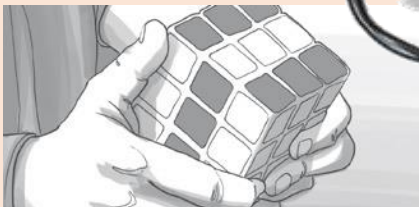
Veränderungsbereich auswählen



Motivation aufbauen



Handlungen konkretisieren



Verstärkung (Selbstverstärkung)



Veränderung feststellen

